

Der Sechzger

Die Vereinszeitung des TSV 1860Weißenburg



**Ehrungsabend
beim
TSV 1860 Weißenburg**

Wichtige Termine:

Weißenburger Altstadtlauf am 26. April 2015

Mitgliederversammlung am 6. Mai 2015

BMW 320d
EfficientDynamics
Edition



www.bmw.de/320d

Freude am Fahren



Abb. ähnlich

FREUDE DENKT ÖKONOMISCH.

Besuchen Sie uns und entdecken Sie die Zukunft des Automobilbaus schon heute: den BMW 320d EfficientDynamics Edition. Mit optimierter Aerodynamik und tiefergelegtem Fahrwerk erreicht dieser BMW einen Durchschnittsverbrauchswert von 4,1 l/100 km und CO₂-Emissionen von nur 109 g/km – ohne auf die BMW typische Dynamik zu verzichten: In jeder Fahrsituation stehen Ihnen sportliche 120 kW (163 PS) zur Verfügung.

**FREUDE IST DER BMW 320d
EFFICIENTDYNAMICS EDITION.**

BMW EfficientDynamics
Weniger Verbrauch. Mehr Fahrfreude.



FEIL

Weißenburg & Gunzenhausen

www.bmw-feil.de



Turn- und Sportverein 1860 Weißenburg

Nr. 1

März 2015

44. Jahrgang

<p>Impressum Herausgeber: Turn- und Sportverein 1860 Weißenburg i. Bay. e.V. Gunzenhausener Str. 45 91781 Weißenburg www.tsv1860weissenburg.de</p>	<p>1. Vorsitzender Claus Wagner Eichendorffstr. 4 - 91757 Treuchtlingen Tel. (09142) 4152 - Wagner.Claus@t-online.de</p>
<p>Gläubiger-Ident: DE07ZZZ00000131763</p>	<p>Stellv. Vorsitzender Finanzen Thomas Strobl Bgm.-Hemmeter-Str. 7 - 91781 Weißenburg Tel. (09141) 974041 - thomasraflstrobl@hotmail.com</p>
<p>Sparkasse Mittelfranken Süd: Kto. 1325 (BLZ 764 500 00) IBAN: DE 10 7645 0000 0000 001325 BIC: BYLADEM1SR5</p> <p>Raiffeisenbank WUG-GUN Kto. 3080021 (BLZ 76069468) IBAN: DE 12 76069468 0003 080021 BIC: GENODEF1GU1</p>	<p>Stellv. Vorsitzender Sportbetrieb Werner Fiegl Am Birkhof 54, 91781 Weißenburg Teil 0170 7753471 - wfiegl@auto-fiegl.de</p> <p>Stellv. Vorsitzender Öffentlichkeitsarbeit Robert Merkel Alte Weimersheimer Str. 22 - 91781 Weißenburg Tel (09141) 974330 - robertmerkel@t-online.de</p>
<p>Webmaster Roland Mayer - Roland.Mayer1860@t-online.de Buchenweg 10 - 91781 Weißenburg Tel. (09141) 976019 od. (0177)6018600</p> <p>Layout Markus + Lukas Scharrer - Markus.Scharrer@gmx.de Zur Steingrube 7 - 91747 Theilenhofen</p> <p>Druck Buch- und Offsetdruckerei Braun & Elbel Wildbadstr. 16/18 91781 Weißenburg</p>	<p>Stellv. Vorsitzender Jugend Andreas Hannosy Lerchenstr. 9 - 91781 Weißenburg Tel. (09141) 3767 - andreas.hannosy@gmx.de</p> <p>Schriftführer Werner Schollweck Römerstr. 21, - 91781 Weißenburg Tel. (09141) 71996 - wschollw@wlgore.com</p> <p>Mitgliederverwaltung Jürgen Posch Jacobistr. 5 - 91781 Weißenburg Tel. (09141) 976769; tsv1860_weissenburg@hotmail.de</p>
<p>Erscheinungsweise: vierteljährlich Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.</p> 	<p>Vereinsgelände Rezataue mit Gaststätte Rasenplätze-Allwetterplatz-Beachvolleyballfelder Anschrift: Fam. Bengel Tel. 09141/8744730</p>



TSV 1860 Weißenburg i. Bay. e.V.

die TOP-Adresse für Werbung

Die Vereinszeitung „Der Sechzger“ erscheint vierteljährlich und erreicht viele Menschen.

Werben Sie im „Sechzger“!

Besuchen Sie unsere Sportgaststätte im Sportpark Rezataue! Die Heimat des TSV 1860 Weißenburg!

Öffnungszeiten

Im Dezember und im Januar ist das Sportheim geschlossen.
Auf Anfrage sind Veranstaltungen jederzeit möglich!

Ab Februar gilt:

Montag / Dienstag:	17.00 – 20.00 Uhr und nach Bedarf
Mittwoch:	Ruhetag
Donnerstag / Freitag:	17.00 – 23.00 Uhr
Samstag / Sonntag:	geöffnet bei Spielbetrieb

Gerne auch Sondertermine nach Vereinbarung!! (Geburtsstagsfeiern/Hochzeiten/Tagungen...)

Wolfgang Bengel - Pächter Sportheim - TSV 1860 Weißenburg
Gunzenhausener Str. 45 - 91781 Weißenburg -
Tel.: 09141/8744730

Bitte nicht vergessen,
unsere verehrten Inserenten sind
Gönner des Vereins.
Denken Sie bei Ihren Geschäftsaktivitäten daran!
Herzlichen Dank!

Bitte beachten!

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe der **Vereinszeitung**
Mittwoch, 3. Juni 2015 (Achtung: Schulferien!)
Bitte alle Berichte und Bilder pünktlich an Markus
Scharrer und Roland Mayer in Dateiform! Vielen Dank!

Auf ein Wort

Liebe Mitglieder,



kaum hat das Jahr 2015 begonnen, da ist es auch schon wieder drei Monate alt. Ich hoffe, Sie sind gut hineingekommen und haben sich inzwischen gut eingelebt. Für die Vorstandschaft begann das neue Jahr ziemlich hektisch. Allein in den ersten zwei

Monaten mussten fünf Vorstandssitzungen und eine Vereinsratssitzung einberufen werden, um mit den anstehenden Problemen einigermaßen fertig zu werden und gemeinsam vernünftige Lösungen zu finden sowie entscheidende Weichen für die Zukunft zu stellen. Neben den alljährlichen Beratungen über Jahresbilanz und Haushaltsfestlegung war es vor allem die Gesetzgebung der Bundesregierung, mit der wir uns auseinandersetzen mussten – sowohl arbeitsrechtlich wie steuerrechtlich. Das neue Mindestlohngesetz legt fest, dass auch für sogenannte Minijobs der Mindestlohn bezahlt werden muss, weshalb die in dieser Form Beschäftigten einen genauen Arbeitsnachweis allmonatlich vorlegen müssen. Im Sportverein aber sind vorwiegend ehrenamtliche Mitarbeiter tätig; viele von ihnen erhalten jedoch steuerfrei eine Übungsleiterpauschale oder eine Ehrenamtpauschale. Entschädigungen für ehrenamtliche Mitarbeiter unterliegen nicht dem Mindestlohngesetz, aber über die Frage, ob sie dennoch ihre Arbeitszeit aufzeichnen müssen, gibt es schon unterschiedliche Veröffentlichungen. Da mussten auch noch Juristen und Steuerberater befragt und zahlreiche Veröffentlichungen herausgesucht werden, bevor man Entscheidungen treffen konnte. Es war nicht ganz einfach, aus den unterschiedlichen Meinungen die korrekte Lösung zu finden. Uns in allen Fragen korrekt zu verhalten, war übereinstimmend das oberste Ziel.

Der neue Sportplatz hat seine Feuertaufe bestanden; er ist gut beispielbar und für unsere Fußballabteilung mit den vielen Jugendmannschaften

unendlich wichtig. Jetzt muss noch ein Zaun angebracht werden, zumindest an der Rezatseite, damit die Bälle nicht im Fluss oder im Gebüsch verschwinden; vielleicht ist er auch schon angebracht, wenn Sie den Sechzger in Händen halten. Das ist von der Witterung abhängig, denn erst wenn der Boden etwas lockerer ist, können die Pfosten angebracht werden; hier will die Fußballabteilung unter der Mithilfe anderer Sparten und unter der Regie des Platzwartes und des Beisitzers für Liegenschaften selbst tätig werden.

Der Sportbetrieb fand in den ersten zwei Monaten vorwiegend in der Halle statt; erst im März und damit nach Redaktionsschluss war auch draußen wieder einiges los. Die vielen Hallenfußballturniere lockten zahlreiche Interessenten an aber auch in den anderen Sportarten gab es spektakuläre Wettkämpfe, die ein größeres Zuschauerinteresse verdient hätten. Schade, dass insgesamt doch recht wenige Mitglieder den Weg zu oft sehr den attraktiven Sportarten finden.

Jetzt aber geht der Blick nach vorne, denn es stehen uns wichtige Veranstaltungen bevor. Ein erster Höhepunkt ist das Rudolf-Rotter-Turnier im Ringen am 18. April, zu dem Jugendliche aus ganz Bayern sich ein Stelldichein in Weißenburg geben. Der gute Name Weißenburgs im Bayerischen Ringer-Verband hat auch dazu beigetragen, dass das bayerische Landesfinale im Schulsport Ringen am 16. April in Weißenburg stattfindet.

Am 26. April findet dann der 25. Weißenburger Altstadtlauf statt, eine Jubiläumsveranstaltung, bei dem wir Weißenburg als Läuferstadt präsentieren wollen. Es wird ein großes Fest in Weißenburgs Altstadt werden, das unser Verein gemeinsam mit dem Förderverein „proLeichtathletik“ organisiert und dabei sehr sehr kräftig von der Stadt Weißenburg, den Städtischen Werken, der Feuerwehr, der Polizei und nicht zuletzt von der Weißenburger Wirtschaft unterstützt wird. Genauere Informationen finden Sie an anderer Stelle in diesem Sechzger und regelmäßig dann auch im Weißenburger Tagblatt, dem wir zu großem

Dank verpflichtet sind, und auch auf unserer Homepage.

Für den 6. Mai 2015 haben wir die Mitgliederversammlung terminiert; auf einen Mittwoch diesmal, weil wir zwischen Ostern und Pfingsten keinen Freitag finden konnten, der einigermaßen gut liegt und noch nicht terminlich besetzt ist. Ich möchte alle Mitglieder ganz herzlich zur Jahreshauptversammlung einladen; die offizielle Einladung finden Sie gemäß unserer Satzung in dieser Ausgabe des Sechzger. Es geht natürlich in erster Linie darum, Rechenschaft abzulegen darüber, was im letzten Jahr alles geschehen ist, wie die Beiträge der Vereinsmitglieder investiert wurden, welche richtungweisenden Entscheidungen zur Bewältigung der zukünftigen Probleme getroffen wurden. Natürlich wird auch über Ergebnisse und Erfolge zu reden sein. Im Mittelpunkt stehen die finanzielle Bilanz aus dem Jahre 2014 und die Haushaltsplanung für 2015. Auch in der Satzung müssen wir einige Anpassungen vornehmen, die sich durch die Entwicklung in den letzten Jahren ergeben haben. Es wäre schön, wenn Sie recht zahlreich dabei wäre, auch wenn in diesem Jahr keine Neuwahlen stattfinden.

Ein weiterer Höhepunkt, der aber erst vom 6. bis 8. November stattfindet, ist die zweite Weißenburger Jonglierconvention, die WUG-CON 15. Unter der Leitung von Guido Franz wird diese Veranstaltung gemeinsam vom TSV 1860, den Weißenburger Werkstätten und dem Werner-von-Siemens-Gymnasium organisiert. Der Auftakt 2013 war ein echter Höhepunkt im Weißenburger Sportgeschehen. Es machte richtig Spaß, den vielfältigen Aktivitäten in der Landkreishalle zuzusehen, die so völlig ohne den oft bekannten Wettkampfstress abliefen.

Alle Teilnehmer fühlten sich wohl in dieser Atmosphäre und genossen es, sich frei in der Halle zu bewegen und den sportlichen Tätigkeiten nachzugehen, die ihnen gerade Spaß machten.

Als besonderes Highlight kann ich Ihnen schon heute die Gala empfehlen, die am Samstag, 7. November 2015 im Kulturzentrum Karmeliterkirche stattfinden wird.

Vorher aber geht es mit dem sportlichen Alltag weiter: Unsere Abteilungen stehen voll im Wettkampfbetrieb und freuen sich darüber, wenn sich bei ihren Wettkämpfen Zuschauer einfinden, die sie unterstützen.

Viele Grüße
und einen guten Start in den Frühling

Loans Wagner



Nicht vergessen:

**Weißenburger Altstadtlauf
am 26. April**

**Mitgliederversammlung
am 6. Mai**

würth

Schmierstoffe
Kraftstoffe
Heizöle

Tanken
Sie
Energie

mineralöle

An der Laderampe 20
91781 Weißenburg

Tel.: 0 91 41 / 50 81
Fax: 0 91 41 / 7 36 21
www.wuerth-mineraloele.de

Mitgliederverwaltung - Mitgliederverwaltung - Mitgliederverwaltung

Das Bildungspaket gilt auch für Sportvereine

Kinder und Jugendliche von Hartz IV-Empfängern können pro Jahr für sportliche Aktivitäten bis zu 120 € im Jahr in Anspruch nehmen.

Mit Verkündung im Bundesgesetzblatt am 29.03.2011 ist der offizielle Startschuss für bessere Chancen von bedürftigen Kindern gefallen. Ab sofort kann beispielsweise im Rahmen der Grundsicherung für Arbeitssuchende die Teilnahme von **Kindern und Jugendlichen an Angeboten von Sport** und Freizeit beantragt werden.

Bedürftige Kinder sollen in der Freizeit nicht ausgeschlossen sein, sondern bei **Sport**, Spiel und Kultur mitmachen. Deswegen wird zum Beispiel der **Beitrag für den Sportverein** in Höhe von **monatlich bis zu 10 Euro** für jedes Kind bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres übernommen.

Zuständig und Träger der Leistung im Bereich der Grundsicherung für Arbeitssuchende (also bei **Beziehern von Arbeitslosengeld II und Sozialgeld**) sind die Kreise und kreisfreien Städte, deren Aufgaben in der Regel im **Jobcenter** wahrgenommen wird.

Familien, die Sozialhilfe, Wohngeld oder den Kinderzuschlag erhalten oder leistungsberechtigt nach § 2 AsylbLG sind, wenden sich im Rathaus oder in der Kreisverwaltung (Landratsamt) an den zuständigen Ansprechpartner.

Der Turn- und Sportverein 1860 Weißenburg gratuliert

sehr herzlich all seinen Vereinsmitgliedern, die ihren Geburtstag in der Zeit von April bis Juni 2015 feiern. Wir wünschen diesen Mitgliedern alles erdenklich Gute, viel Glück und Freude im Kreise ihrer Angehörigen, viel Erfolg und Spaß bei allen Aktivitäten in Familie, Beruf und Freizeit und vor allem stets beste Gesundheit. Unsere ganz besonderen Glückwünsche gelten den Jubilaren, die das 75. Lebensjahr überschritten haben:

50. Geburtstag

Elbracht	Torsten	3. Jun.
Engeler	Edwin	7. Jun.
Essig	Hermann	4. Apr.
Kamm	Doris	21. Apr.
Krummer	Ralf	17. Apr.
Nill	Claudia	28. Apr.
Ritzer	Uwe	16. Apr.
Schwarz	Gernot	5. Jun.

60. Geburtstag

Assmann	Christl	28. Jun.
Krach	Maria	13. Mai.
Reichel	Franz	20. Mai.
Wägemann	Heinrich	22. Mai.

65. Geburtstag

Meier	Heinz	7. Jun.
Römhild	Waltraud	7. Jun.

70. Geburtstag

Dinkelmeyer	Helmut	29. Apr.
Platzer	Hildegard	11. Jun.
Stroh	Gudrun	8. Apr.

75. Geburtstag

Drogan	Jutta	15. Apr.
Forrest	Marianne	9. Mai.
Körner	Lothar	3. Apr.
Müller	Herbert	24. Mai.
Satzinger	Walter	17. Apr.
Schlupf	Elfriede	19. Apr.

76. Geburtstag und mehr

Böld	Andreas	01.06.1936	zum	79.	Geburtstag
Denk	Adolf	04.05.1933	zum	82.	Geburtstag
Denk	Margarete	16.04.1938	zum	77.	Geburtstag
Derdau	Marianne	31.05.1934	zum	81.	Geburtstag
Dollmann	Helga	11.05.1936	zum	79.	Geburtstag
Ellinger	Karl	22.04.1928	zum	87.	Geburtstag
Gutmann	Werner	02.06.1934	zum	81.	Geburtstag
Ittner	Erika	04.04.1930	zum	85.	Geburtstag

Kiehlein	Lore	19.04.1925	zum	90.	Geburtstag
Kirchmeier	Karl	26.05.1936	zum	79.	Geburtstag
Leitel	Siegfried	25.05.1936	zum	79.	Geburtstag
Ludwig	Hans	01.05.1926	zum	89.	Geburtstag
Mödl	Christa	28.06.1939	zum	76.	Geburtstag
Moucha	Betty	31.05.1931	zum	84.	Geburtstag
Münch	Emmi	07.05.1932	zum	83.	Geburtstag
Muniqué	Ria	12.04.1936	zum	79.	Geburtstag
Nossen	Irmgard	26.06.1937	zum	78.	Geburtstag
Richter	Manfred	30.06.1937	zum	78.	Geburtstag
Rottler	Erwin	18.04.1939	zum	76.	Geburtstag
Schiebsdat	Ingeborg	27.05.1939	zum	76.	Geburtstag
Schlupf	Max	10.06.1927	zum	88.	Geburtstag
Schneider	Rudolf	26.04.1922	zum	93.	Geburtstag
Schöner	Marie	25.04.1935	zum	80.	Geburtstag
Schweinberge	Georg	04.06.1935	zum	80.	Geburtstag
Siemandel	Hildegard	26.04.1922	zum	93.	Geburtstag
Spanner	Hermann	31.05.1934	zum	81.	Geburtstag
Spitschka	Horst	08.04.1935	zum	80.	Geburtstag
Strobel	Helga	20.06.1931	zum	84.	Geburtstag
Wichmann	Manfred	20.04.1935	zum	80.	Geburtstag
Wohlrab	Edeltraud	30.04.1939	zum	76.	Geburtstag
Zink	Heinz	21.04.1936	zum	79.	Geburtstag



ENGELER
Reisen

www.engeler-reisen.de

Jede Reise
beginnt mit dem
ersten Schritt ...

... ins Reisebüro

Ihr Urlaub hat uns verdient!

Mehr als 330 Jahre Fachwissen!



TURN - und SPORTVEREIN 1860 WEISSENBURG i. BAY. e.V.

Gemäß § 11 der Satzung ergeht hiermit herzliche

EINLADUNG

an alle Mitglieder des Turn- und Sportvereins 1860 Weißenburg in Bay. e. V.

zur

Mitgliederversammlung 2015

am Mittwoch, 06. Mai 2015 um 20.00 h im Sportheim an der Rezataue

- Tagesordnung:
1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit
 2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 25.04.2014
 3. Genehmigung der Tagesordnung
 4. Totengedenken
 5. Jahresbericht des 1.Vorsitzenden mit Aussprache
 6. Kassenbericht 2014 mit Aussprache
 7. Bericht der Kassenrevisoren
 8. Beschlussfassung über Bilanz und GuV-Rechnung
 9. Entlastung des stv. Vorsitzenden Finanzen und der Vorstandschaft
 10. Neuwahl von Vorstandsmitgliedern (unbesetzte Ämter)
 11. Behandlung von Anträgen (s. Anmerkung)
 - a) Anträge auf Änderung der Satzung
 - a1: § 11 Mehr Flexibilität bei Festlegung der Antragsfrist; Antragsabgabe in Textform. (Veränderung Satz 4 und 5)
 - a2: § 11 Wahl der Revisoren (Ergänzung Satz 7)
 - a3: § 12 Streichung der Koppelung der Spartenhaushalte an Mitgliedsbeiträge (Streichung Satz 6)
 - a4: § 12 Klarstellung, dass Haushaltsansätze immer nur für ein Haushaltsjahr gültig sind (Streichung Satz 11)
 - b) sonstige Anträge
 12. Beratung und Verabschiedung des Haushaltes 2015
 13. Ausblick auf bevorstehende Aufgaben
 14. Verschiedenes

Anträge, die unter TOP 11 a) der Tagesordnung behandelt werden sollen, müssen bis spätestens Mittwoch, 15. April 2015 schriftlich beim 1.Vorsitzenden eingegangen sein; Anträge für TOP 11 b) bis Mittwoch, 22. April 2015.

Die Vorstandschaft bittet um zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

Claus Wagner
1.Vorsitzender





TSV 1860 Weißenburg e.V.
Aufnahmeantrag
 (nur in Verbindung mit Lastschriftmandat einreichen)

Eingangsdatum:

Mitgliedsnummer:

Abteilung:

aktiv

Passiv

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ:

Ort:

Geburtsdatum:

Telefon:

e-mail:

Beitragssätze Hauptverein TSV 1860 Weißenburg e.V. (gültig ab 01.06.2011)	pro Halbjahr
Kinder bis 14 Jahre	30,00 €
Jugendliche von 15 - 18 Jahre	36,00 €
Studenten (bis 26 Jahre), Zivildienstleistende, Wehrpflichtige, Auszubildende über 18 Jahre (gegen Nachweis)	36,00 €
Erwachsene ab 18 Jahren	48,00 €
Familien (ab 2 Erwachsene und 1 Kind)	108,00 €
Passive Mitglieder	30,00 €
Aufnahmegebühr (einmalig)	15,00 €

Folgende Abteilungen haben zusätzliche Spartenbeiträge: (Stand 01.01.2013)

Basketball	halbjährlich
bis 17 Jahre	12,00 €
ab 18 Jahre	18,00 €

Taekwondo	vierteljährl.
Spartenbeitrag 1	18,00 €
Spartenbeitrag 2	24,00 €
Aufnahmegebühr (einmalig)	10,00 €
Ausweis	30,00 €
Jahresmarke (jährlich)	30,00 €

Fußball	vierteljährl.
bis 14 Jahre	3,00 €
bis 18 Jahre	6,00 €
ab 19 Jahre	9,00 €
Aufnahmegebühr Junioren (einmalig)	15,00 €
Aufnahmegeb. Erwachsene (einmalig)	40,00 €

Volleyball	vierteljährl.
Schüler/Jugend/Studenten	4,50 €
Erwachsene	7,50 €

Leichtathletik	vierteljährl.
bis 8 Jahre	3,00 €
bis 14 Jahre	6,00 €
ab 15 Jahre	9,00 €

Durch meine/unsere Unterschrift erkenne ich/wir die Satzung des Vereins (www.tsv1860weissenburg.de) sowie die Speicherung der personenbezogenen Daten, soweit es für Vereins- und Verbandszwecke erforderlich ist, an.

Weißenburg, den

 Unterschrift des Mitglieds bzw.. Erziehungsberechtigten

Hinweis zum Datenschutz: Wir möchten Sie darüber informieren, dass die von Ihnen in Ihrem Aufnahmeantrag angegebenen Daten über Ihre persönlichen und sachlichen Verhältnisse (sog. personenbezogene Daten) auf Datenverarbeitungssystemen des Vereins verarbeitet und genutzt werden. Je nach Anforderung des zuständigen Fachverbandes und des Bayer. Landessportverbandes werden Daten für deren Verwaltungszwecke an diese Verbände weitergeleitet.

Aufnahmeantrag und Lastschriftmandat bitte senden an: Jürgen Posch, Jacobistr. 5, 91781 Weißenburg

04.04.2013, Aufnahmeschein/JP



TSV 1860 Weißenburg e.V.



SEPA-Lastschrift-Mandat (Einzugsermächtigung)

Name des Zahlungsempfängers

TSV 1860 Weißenburg e.V.

Anschrift des Zahlungsempfängers

Gunzenhausener Straße 45

Postleitzahl und Ort

91781 Weißenburg i. Bay.

Land

Deutschland

Gläubiger-Identifikationsnummer

DE 07ZZZ00000131763

Mandatsreferenz (wird vom TSV 1860 Weißenburg ausgefüllt)

Ich ermächtige / Wir ermächtigen den **TSV 1860 Weißenburg e.V.** Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger TSV 1860 Weißenburg e.V. auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich / wir können innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungsart

Wiederkehrende Zahlung

Vor- und Zuname (Kontoinhaber)

Anschrift (Kontoinhaber):

Straße und Hausnummer

Postleitzahl, Ort

IBAN des Zahlungspflichtigen (max. 35 Stellen)

DE

BIC (8 oder 11 Stellen)

Ort

Datum (TT/MM/JJJJ)

Unterschrift des Kontoinhabers:

Bitte deutlich in Druckbuchstaben ausfüllen

14.11.2013, Sepa Mandat, JP

Projekt „TSV 1860 Newsletter“

In Zukunft sollen unsere Mitglieder und Zuschauer aktuelle Infos erhalten

Ich arbeite seit einigen Wochen daran, eine Newsletter-Struktur für unsere Mitglieder, Zuschauer und Sponsoren aufzubauen. Auf der Startseite unserer Vereins-Homepage www.tsv1860weissenburg.de (oben rechts) hat nun jeder Interessierte die Möglichkeit, sich für unseren **allgemeinen oder auch spartenspezifischen Newsletter** einzutragen. Damit soll der Informationsfluss vor allem nach „außen“ verbessert werden. Keine Angst, wir wollen hier keine Flut an Emails versenden, sondern einfach hin und wieder über aktuelle Neuigkeiten oder besondere Events und attraktive Wettkämpfe informieren.



Wir alle wissen, dass Emails bzw. Newsletter niemals den persönlichen Kontakt ersetzen können und dürfen. Aber sicher können wir durch unsere Neuigkeiten per mail unter anderem auch den einen oder anderen persönlichen Kontakt wieder aufleben lassen.

Rechtliche Maßnahme:

Um uns auch rechtlich zu schützen und um Daten-Missbrauch zu vermeiden, bekommen Sie nach der Anmeldung per Mail einen Link zugeschickt, der Sie auffordert, Ihre Email-Adresse nochmal einzugeben.

(Diese erste Mail kann etwas dauern, weil ich Sie ganz persönlich prüfe und versende. Das kann ich natürlich nur zu Zeiten, zu denen ich am PC sitze.)

Unmittelbar danach erhalten Sie automatisch noch eine Mail, in der Sie durch nur 1 Klick die Anmeldung nochmal bestätigen. Dann ist alles erledigt. 😊

Ich bitte nun alle unsere Email-fähigen Mitglieder, sich für unseren Newsletter einzutragen und die Sache einfach mal zu testen. Bei jeder Mail besteht übrigens auch die Möglichkeit sich durch NUR EINEN MAUSKLICK wieder auszutragen.

Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihr Mitwirken
Mit sportlichen Grüßen



Robert Merkel,
stell.v. Vorsitzender Öffentlichkeitsarbeit und Sponsoring

Bei Fragen und Anregungen:
Tel: 09141 2618
mail: tsv1860news@t-online.de

Besonderer Dank gilt an dieser Stelle **Herrn Wolfgang Sachse von der Firma EDV Sachse** in Bieswang für die kurzfristige Umsetzung dieses Projekts und für sein bisheriges überwiegend ehrenamtliches Engagement in Sachen TSV 1860 Homepage.

Ehrungsabend beim TSV 1860 Weißenburg

Text/Fotos: Uwe Mühling (Weißenburger Tagblatt)



die Bezirksmeisterschaft und qualifizierten sich erstmals für die „Bayerische“. Hier verpasste die Schneider-Truppe nur knapp das Halbfinale. „Die Ehrung für Thomas Schneider ist auch eine Auszeichnung für das Team“, machte Wagner im Jahr des Doppelaufstiegs (die Reserve kletterte in die A-Klasse hoch) deutlich. Der Erfolgstrainer erhielt an dem Abend noch eine weitere Auszeichnung als langjähriger Mitarbeiter. Dafür bekam der 43-Jährige das Ehrenzeichen des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV) in Silber mit Gold. Schneider ist seit fast 40 Jahren Vereins-

Großer Ehrungsreigen beim TSV 1860! Der mit rund 1500 Mitgliedern größte Weißenburger Sportverein zeichnete jetzt im Sportheim Reza-taue langjährige Mitglieder, engagierte Mitarbeiter und erfolgreiche Athleten aus. Zum Sportler des Jahres hat der Vereinsrat Thomas Schneider gewählt, zur Mannschaft des Jahres die U14-Volleyballer. Die Wahl von Thommy Schneider zum Sportler des Jahres mag im ersten Moment ein bisschen verwundern, weil er vor allem als Trainer der ersten Fußball-Mannschaft aktiv und bekannt ist. Wie

Vorsitzender Claus Wagner erklärte, sieht man den Coach beim TSV 1860 aber nach wie vor als aktiven Fußballer, der immer wieder aushilft. Die erste Mannschaft hat Schneider im Jahr 2014 in die Bezirksliga zurückgeführt. In der Halle holten die TSV-Sechziger zudem

mitglied, spielte viele Jahre sehr erfolgreich bis zur Jugend-Bayernliga und Herren-Landesliga. Er gehört sicherlich zu den besten Spielern, die der Weißenburger Fußball je hervorgebracht hat. Als Trainer hat er quer durch die Altersklassen schon fast alle Teams gecoacht – der Wiederaufstieg in die Bezirksliga im Juni 2014 war dabei sicherlich das Highlight.

Für Höhepunkte im Sportjahr 2014 sorgten auch viele andere der 15 TSV-Sparten. Eine da-



von – die Volleyballer – stellten heuer das Team des Jahres. Die Entscheidung in der Vereinsführung fiel einstimmig für das U14-Team, das nicht nur Nordbayerischer Meister und Bayerischer Vizemeister wurde, sondern auch noch bei der Deutschen Meisterschaft für Furore sorgte. Die Weißenburger Jungs um ihren Coach Roland Schneider schafften gegen die hochkarätige nationale Konkurrenz einen herausragenden dritten Platz.

Nachwuchsförderung

Dieser Erfolg wurde nun durch den Verein mit dem Prädikat „Mannschaft des Jahres“ belohnt. Die Spieler Manuel Hager, Joshua Schneider, Stefan Ostermayr, Fabian Promm, Michael Dalingler, Leo Schiebsdat und Paul Löffler durften sich über Urkunden und einen Gutschein für die Mannschaft freuen. Erfolgstrainer Roland Schneider, der im Weißenburger Volleyball seit Jahren mit großem Engagement den Nachwuchs fördert, erhielt obendrein einen guten Tropfen. Damit derartige Erfolge zustande kommen, bedarf es vieler Mitarbeiter quer durch die Abteilungen. Einige von ihnen wurden nun für ihren langjährigen Einsatz ausgezeichnet. Die BLSV-Verdienstnadel in Bronze erhielten Stephan Breier (Jugendleiter und Trainer im Tischtennis) sowie Edwin Rusam (Abteilungsleiter Handball).

Von den Sportakrobaten bekamen Bianca Fischer und Martina Kamm die BLSV-Ehrenzeichen in Bronze und Silber. Jeweils das BLSV-Ehrenzeichen in Silber mit Gold erhielten Stephan Mayer und Thomas Fiedler als langjährige Trainer und Aktivposten in der Fußballabteilung.

Eine Auszeichnung erhielten zudem die Wechsler als echte Sportlerfamilie. Rudi Wechsler war Tischtennisabteilungsleiter und ist derzeit Vorsitzender des Fördervereins „proLeichtathletik“.

Seine Frau Gisela, die sich unter anderem beim Sportabzeichen engagiert, ist ebenfalls seit Jahrzehnten dabei. Beide erhielten das BLSV-Ehrenzeichen in Gold. Sohn Stefan Wechsler bekam zudem Silber mit Gold. Alle drei bezeichnete Wagner als „Garanten für den Altstadtlauf“.

Auch zahlreiche langjährige Mitglieder standen auf der Ehrungsliste. Sie sind laut Claus Wagner sozusagen die dritte Säule in einem erfolgreichen Verein und tragen nicht zuletzt durch ihre Beiträge wesentlich zur Finanzierung des Sportbetriebes bei. An der Spitze der Jubilare standen Hugo Bandl und Hans Schick, die seit 60 Jahren dabei sind. Sie kommen aus den beiden Altvereinen und stehen exemplarisch für die vor 16 Jahren vollzogene Fusion von TSV und Sechzigern. Seit 50 Jahren ist Helmut Vierke Mitglied und hat als Spieler und langjähriger Trainer viel zu den Erfolgen der Fußball-Abteilung beigetragen. Er erhielt die Vereinsehrennadel in Gold mit Kranz. 40 Jahre Mitglied sind Edwin Beege, Andreas Böld, Rolf Eckert, Rainer Estner, Werner Heller, Georg Reichel und Inge Pfitzinger-Miedel – Letztere als Trainerin und „Mädchen für alles“ in der Volleyball-Abteilung. Sie alle erhielten die Ehrennadel des Vereins in Gold. Silber gab es obendrein für Waltraud Pöschl, Stephan Mayer und Karl Papp für deren 25-jährige Mitgliedschaft.



TV • HiFi • Video • Telekom

- LCD/LED TV
- Digital TV DVB-T, DVB-S, DVB-C
- DVD/Festplattenrecorder
- HiFi-Anlagen Dolby Digital
- Sat-Anlagen, Kabelanlagen
- Lieferservice , Montage
- Eigene Reparaturwerkstatt

*Mehr Service,
Kommunikation
& Zubehör*

Radio

zwischen Hospitz und
Weißburger
Tagblatt

Meisterwerkstatt
Lunz

Partner



Produkte & Services im
Privat- und Geschäftsbereich

- Mobiltelefone
- Vertragsverlängerung
- Telekom Festnetz
- Telekom Geschäftskunden
- Telefone • Telefonanlagen
- Zubehör • Installation

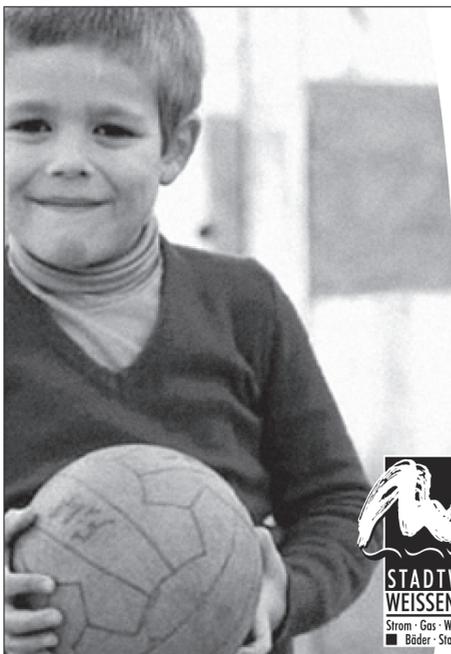
Telefonie • Internet • Entertain

**Auf der Wied 7
91781 Weißenburg**
Tel. 09141 / 29 02
www.radio-lunz.de

Nicht vergessen:

Weißburger Altstadtlauf am 26. April

Mitgliederversammlung am 6. Mai



Wir geben ihm Energie. Ihnen übrigens auch.

Denn wir sind wo Sie uns brauchen: bei Ihnen zu Hause. Zuverlässig und preiswert versorgen wir Sie mit Strom, Gas und Trinkwasser.

Mit frischer Energie versorgen wir Sie übrigens auch im Limesbad mit 70 Meter langer Römerrutsche, Minigolfanlage, Hallenbad und Solarium.



Stadtwerke. Wir sind da.

Stadtwerke Weissenburg GmbH · Schlachthofstr. 19 · 91773 Weissenburg
Telefon (09141) 9 99 - 0 · Telefax (09141) 9 99 - 99

Neuartiges Sponsoring-Konzept für die Jugendförderung

Kunde werden **beim** TSV-Förderverein oder Geld verdienen **mit** dem Verein

Unser stellv. Vorsitzender, zuständig für Öffentlichkeitsarbeit und Sponsoring, Robert Merkel, hat für den Fußball-Förderverein „Freundeskreis Wettkampfsport“ (1. Vorsitzender: Franz Wokon), ein neues Sponsoring-Konzept entwickelt und eingeführt:

Seit August 2013 ist der TSV 1860-Förderverein Partner des Unternehmens *Lifepus international*, einem weltweit führenden Hersteller von Vitalstoffprodukten zur Gesundheitsprävention, Fitness und Leistungssteigerung. Der eigens eingerichtete Online-Shop des Fördervereins liegt auf www.tsv1860-foerderverein.de

Das Konzept bietet allen Mitgliedern und deren Bekannten und Freunden **einerseits** die Möglichkeit, Produkte bei Lifeplus selbst und direkt zu bestellen und **andererseits** auch die Möglichkeit, mit dem Förderverein zusammenzuarbeiten und sich selbst durch entsprechenden Fleiß ein allmählich wachsendes Einkommen mit Empfehlungsmarketing zu schaffen. Von **allen** aus dem wachsenden Kundennetzwerk monatlich entstehenden Umsätzen profitiert der Förderverein „Freundeskreis Wettkampfsport“.

Die Information/Beratung/Ausbildung/Kundenbetreuung für den Verein übernimmt hauptverantwortlich Robert Merkel mit seiner über 20-jährigen Erfahrung auf diesem Gebiet. Dazu sollen unter anderem auch kostenlose Informations- und Fortbildungsveranstaltungen in unserem Sportheim angeboten werden.



„Ziel ist, ein wachsendes Netzwerk an zufriedenen und begeisterten Kunden und Partnern aufzubauen und damit auch laufende und steigende Einnahmen für den Förderverein zu generieren.“ (Robert Merkel)

Themenschwerpunkte sind:

- Antiaging – Verjüngtes Aussehen
- Zellernährung und Zellschutz
- Sichere und schonende Gewichtsreduktion - ohne Jojo Effekt
- Säure-Basen-Haushalt – Regulierung
- Energie- und Leistungssteigerung
- Darmsanierung /-Entschlackung
- Parodontose Prophylaxe
- Stoffwechsel-Aktivierung

Interesse an diesen Themen UND/ODER an einer Zusammenarbeit?

Dann bitte wenden an:

Robert Merkel, Tel.: 09141 / 2618 mobil: 0170 999 76 84 mail: tsv1860-foerderverein@t-online.de

Diese für den Förderverein eigens eingerichtete Seite finden Sie unter www.tsv1860-foerderverein.de. Stöbern Sie doch ein wenig auf **unserer Vereinsseite!** Entdecken Sie die herausragenden Produkte und Möglichkeiten! Auch Sie selbst können eine solche personalisierte Seite mit Online Shop kostenlos erhalten, wenn Sie Kunde des Fördervereins sind.



 Germany Kontaktinformationen | Registrieren | Anmeldung

Freundeskreis Wettkampfsport e.V. - Selbständiger Lifeplus-Partner

[Startseite](#) [Nahrungsergänzungsprodukte](#) [Gesunder Körper](#) [Das Unternehmen](#) [Medien](#) [Der Geschäftsaufbau](#)

 Weiterleiten  Tweet

Nahrungsergänzungsprodukte

Allgemeines Wohlbefinden

Gezielte Ergänzung

Vitamine & Mineralstoffe

Antioxidanzien

Ernährungs-Shakes

Gewichtskontrolle

Für sie, für ihn und für die Kleinen

Nahrungsergänzungs-
produkte



Unser Angebot an Nahrungsergänzungsmitteln umfasst eine große Vielzahl hochwertiger Produkte. Ganz gleich, worin Ihr besonderer Ernährungsbedarf besteht, das Sortiment von Lifeplus zielt auf alle wichtigen Kategorien ab!

www.rb-wug.de

“Am Ball
bleiben...”

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei!

... mit Ihrer Raiffeisenbank vor Ort!

40 x für Sie
im Landkreis!

Kompetenz und Nähe im Landkreis!

Raiffeisenbank
Weißenburg-Gunzenhausen eG



Goldener DLG Preis 2008
Sigwart Hefe-Weizen

25. Weißenburger Altstadtlauf am 26. April

Ein sportlicher Höhepunkt in Weißenburg ist seit vielen Jahren der Altstadtlauf, der 2015 sein 25-jähriges Jubiläum feiern kann. Als zartes Pflänzchen 1990 von Helmut Dinkelmeyer, dem langjähriger Motor der Leichtathletik in Weißenburg, hat es sich inzwischen zu einem Läuferfest für alle Generationen entwickelt. Die Bambinis aus mehreren Weißenburger Kindergärten, die rund ums gotische Rathaus laufen, sind ebenso ein Kennzeichen dieser Großveranstaltung wie der Hauptlauf auf dem amtlich vermessenen 2 km-Rundkurs, der zum Infinity-Sports-Läufer-Cup im südlichen Mittelfranken gehört. Ein besonderes Merkmal sind nach wie vor die Staffelf Wettbewerbe, die der Ausgangspunkt für den Altstadtlauf waren und die nach wie vor ein echter Höhepunkt sind, zumal die schnellste Staffel den Wanderpokal des Weißenburger Oberbürgermeisters überreicht bekommt.

Am 26. April 2015 wird die Weißenburger Innenstadt gesperrt sein; Feuerwehr, der Bauhof der Stadt, die Polizei und viele freiwillige Helfer aus unserem Verein sperren die Zugangsstraßen für den Autoverkehr, damit sich knapp 1000 Läufer hier tummeln können.

Kurz vor 10.00 Uhr wird Moderator Alex Höhn, der mit seinen fachlich kompetenten und menschlich warmen Kommentaren viele Zuhörer begeistern kann, die Läufer und die Zuschauer begrüßen; Punkt 10.00 h wird OB Jürgen Schröppel den ersten Lauf auf die Strecke schicken. Die „Profis“, die beim Läufer-Cup starten, laufen fünf Runden à 2 km;

ein Ziel ist dabei sicherlich, den im Vorjahr von Titelverteidiger Andreas Straßner mit 32:34 min aufgestellten Streckenrekord zu brechen. Gleichzeitig starten auch die Hobbyläufer, die nur zwei Runden zurücklegen.

Ab 11.30 h werden dann Hunderte von Schülern aus den Schulen Weißenburgs und Umgebung in zwei Läufen auf den Rundkurs geschickt, dessen Start und Ziel sich in der Luitpoldstraße befindet. Alle teilnehmenden Schüler erhalten für ihr Startgeld von 5 € in diesem Jahr neben dem Altstadtlauf – T-Shirt eine Medaille; die ersten Drei jeder Konkurrenz werden mit Gold, Silber und Bronze geehrt.

Um 13.00 h laufen dann die Bambinis – Kindergartenkinder und Erstklässler bis einschließlich Geburtsjahrgang 2008, ca. 500 m rund um das Gotische Rathaus. Bei ihnen wird keine Zeit gestoppt; jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin ist ein Sieger und erhält eine Medaille und natürlich auch das Altstadtlauf-T-Shirt für ein Startgeld von 3 €.

Nachmittags ab 14.00 h werden dann die Staffeln auf die Runde durch die Weißenburger Altstadt geschickt; zuerst die Schülerstaffeln, für die in diesem Jahr erstmals eine Altersklassenwertung eingeführt wurde, so dass es noch viel mehr Sieger gibt; anschließend dann die verschiedenen traditionellen Staffeln nach den unterschiedlichen Meldekriterien.

Die Siegerehrungen werden jeweils sehr rasch nach den Läufen durchgeführt.

Auch das Rahmenprogramm ist sicherlich recht interessant. Vorführungen von Abteilungen des TSV 1860 und Mitmachaktionen wie z.B. Rhönradfahren weisen auf die Vielfalt des sportlichen Angebots unseres Vereins hin. Erstmals wird am Rande des Altstadtlafes auch ein Kinderschminken stattfinden.

Für Speisen und Getränke ist durch unsere Vereinswirte ebenfalls bestens gesorgt.

Weitere Informationen finden Interessenten unter www.altstadtlauf.com oder auch in den Flyern, die in vielen Geschäften unserer Stadt aufliegen.

Unser Altstadtlauf kann aber nur deshalb in diesem Umfang und zu diesen günstigen Bedingungen stattfinden, weil er von vielen Vereinigungen und Geschäftsleuten unterstützt wird. Die Organisation liegt in den Händen des TSV 1860 Weißenburg und des Fördervereins „proLeichtathletik“ unter der Federführung der Familie Wechsler, die mit einem unglaublichen Engagement als Manager des Altstadtlafes tätig sind. Einige Abteilungen des Vereins – ich möchte hier vor allem Badminton, Handball und Tischtennis nennen – sind im Bereich der Organisation sehr engagiert; andere Sparten präsentieren sich besonders im Rahmenprogramm. Das aber würde nicht reichen. Wir können uns jedes Jahr darauf verlassen, dass die Stadt Weißenburg sich mit ganzer Kraft für die Veranstaltung einsetzt, ohne diese Unterstützung hätten wir viele Probleme. Der Oberbürgermeister selbst, sein OB-Büro,

die Straßenverkehrsbehörde und der städtische Bauhof stehen uns schon im Vorfeld einsatzfreudig zur Verfügung, wofür wir sehr dankbar sind. Die Städtischen Werke sind uns bei Vorbereitung und Durchführung ein sehr zuverlässiger Partner; die Feuerwehr, die Polizei und das Rote Kreuz helfen uns tatkräftig am Veranstaltungstag, alle Schwierigkeiten zu bewältigen. Vielen herzlichen Dank.

Einen wesentlichen Anteil leisten aber auch unsere Sponsoren aus der Weißenburger Geschäftswelt, die damit erheblich dazu beitragen, dass Kinder und Jugendliche zu sehr günstigen Bedingungen Wettkampfsport betreiben können und dazu mit Erinnerungsgeschenken und Preisen ausgestattet werden, so dass ihnen das Laufen als angenehmes Ereignis in Erinnerung bleibt. Dies wiederum ist für ihre gesundheitliche Entwicklung von herausragender Bedeutung.

Unser ganz herzlicher Dank gilt dem Autohaus Bierschneider, das als Namensgeber unserer Läufe fungiert und zusammen mit der stets präsenten Sparkasse Mittelfranken-Süd, der wir einmal mehr herzlich danken der Hauptsponsor des Altstadtlaufes ist – seit vielen Jahren.

Wir bedanken uns bei der Firma Apollo-Optik, die sowohl als Startnummernsponsor wie auch als Trikotsponsor einen erheblichen Beitrag zur Finanzierung leistet. Als Trikotsponsoren sind der Malerbetrieb Stefan Auernheimer, das Möbelhaus Lewicki und die Firma Bau-Kilinc ganz wichtiger Partner, denen wir von Herzen danke sagen.

Zusätzlich konnten wir für den Informations-

flyer eine Reihe von Werbepartnern gewinnen. Wir sagen von Herzen Dankeschön den Firmen Fliesen-Koerber, Juwelier Klisch, Mode-Gutmann, Radsport Muninger, Reifen Nabholz und der Disco Soho, aber auch dem Kultur- und Touristikzentrum Weißenburg, den Städtischen Werken und nicht zuletzt der Einhorn-Apotheke, die wie stets in den letzten Jahren die Taschen für das Läufer-Set zur Verfügung gestellt hat. Mit Werbung an der Strecke unterstützen uns zusätzlich die Firmen Intersport Steingass und Lackierzentrum Kießling. Allein diese Unterstützung ermöglicht es uns, den Altstadtlauf so durchzuführen, wie es viele begeisterte Zuschauer seit Jahren kennen. Wir bedanken uns deshalb – nicht zuletzt im Namen der teilnehmenden Kinder und Jugendlichen – ganz ganz herzlich für dieses tolle Engagement. Gleichzeitig bitten wir unsere Mitglieder und unsere Altstadtlaufbesucher, die wir hoffentlich wieder recht zahlreich begrüßen dürfen, bei ihren Einkäufen an unsere Werbepartner zu denken.

Es ist alles vorbereitet für eine erfolgreiche Veranstaltung. Jetzt fehlt nur noch die Unterstützung von Petrus und die Bereitschaft der Weißenburger, den 25. Altstadtlauf zu besuchen, wozu wir ganz herzlich einladen.

Claus Wagner



Starten Sie in die elektrische Zukunft: **DER NEUE AMPERA.**



Jetzt vorbestellen bei: **Auto Neulinger** in Weißenburg & Gunzenhausen www.auto-neulinger.de

25. Weißenburger Altstadtlauf am 26. April

Datum Sonntag, 26. April 2015
Ort Weißenburg, Am Gotischen Rathaus (Altstadt)
Veranstalter TSV 1860 Weißenburg e.V.
 Stadt Weißenburg i. Bay.
 Förderverein Leichtathletik



Startzeiten Autohaus Bierschneider Einzelläufe:

10:00 Uhr	Hobbylauf	4 km
	Hauptlauf (LC 4)	10 km
11:30 Uhr	Schülerlauf A/B/C (Jg. 2000 - 2005)	2 km
12:00 Uhr	Schülerlauf D (Jg. 2006/07)	2 km
13:00 Uhr	Bambiniläufe (Jg. 2008 u. jünger)	500 m
	<u>Autohaus Bierschneider Staffelläufe in den folgenden Klassen:</u>	
14:00 Uhr	Schüler m/w (Jg. 2000 - 2007)	3 Etappen à 2,0 km
15:00 Uhr	Jugend m/w (Jg. 1996 - 1999)	3 Etappen à 4,0 km
	Familie	3 Etappen à 4,0 km
	Gemischt (mind. eine Frau)	3 Etappen à 4,0 km
	Frauen	3 Etappen à 4,0 km
	Männer	3 Etappen à 4,0 km
	Feuerwehren	3 Etappen à 4,0 km

Startnummern Ab 08:00 Uhr an der Startnummernausgabe – dort erhält jeder Teilnehmer ein Starterset, bestehend aus dem Altstadtlauf T-Shirt (für Schüler u. Bambinis), Startnummer, Transponder (Ausnahme Bambini), Hinweisschreiben und Sponsorengeschenken

Strecke 2,0 km Rundkurs (10,0 km Strecke ist AMTLICH VERMESSEN) eben, asphaltiert und gepflastert (2,0 km Rundkurs in der Altstadt; Bambini 500m)

Startgebühr Es sind zzgl. 5,00 € Pfand pro Teilnehmer zu bezahlen (Ausnahme: Bambini)!!!

Bambinilauf	3,00 €	Hobbylauf	6,00 €
Schülerlauf	5,00 €	Hauptlauf (LC 5)	7,00 €
Staffelläufe	18,00 €	Schülerstaffel:	15,00 €

1. Nachmeldung bis 17 April: Aufpreis Einzellauf 2,00 € und Staffeln 5,00 € (auf jeweilige Startgebühr)

2. Nachmeldung bis 24. April: Aufpreis Einzellauf 4,00 € und Staffeln 8,00 € (auf jeweilige Startgebühr) Bis 60 Minuten vor dem jeweiligen Start möglich.



Hinweis	Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!
Zeitmessung	CHIPMESSUNG – per TRANSPONDER
Wertung	Bambinilauf/Schüler: Jeder Teilnehmer erhält eine Medaille
	Schüler A/B/C/D: M und W der jeweiligen Altersklassen
	Hobbylauf: Gesamteinlauf M und W
	Hauptlauf: gemäß DLV-Vorgaben (HK, 30, 35, 40, 45, 50,....70)
	Staffeln: Gesamteinlauf der jeweiligen Klassen
	Schülerstaffeln: Altersklassen Wertung
Kindergarten-/Schulencup	Die Kindergärten/Schulen die am meisten vertreten sind erhalten jeweils einen Gutschein zur Anschaffung von Sportmaterial. Siehe separate Ausschreibung (Meldungen dazu bis 6 Wochen vor Veranstaltungstermin).
Feuerwehrencup	Siegende Feuerwehrestaffeln erhalten 50/20/10 Liter Fass Bier.
Duschen	Turnhalle „Bortenmachergasse“
Siegerehrung	Nach Ende des jeweiligen Laufes
Auszeichnung	Alle Schüler u. Bambinis erhalten ein ALTSTADTLAUF T-Shirt Funktionsshirt (Größe XS-L) gegen 5€ Aufpreis erhältlich (solange Vorrat reicht) Desweiteren erhalten die Schnellsten eine Urkunde und weitere Preise. Außerdem wird erneut der Wanderpokal des Oberbürgermeisters der Stadt Weißenburg an die schnellsten Staffeln verliehen. Alle weiteren Urkunden stehen im Internet zum Ausdruck bereit.
Ergebnislisten	Am Aushang und unter www.altstadtlauf.com
Rahmenprogramm	Für Essen und Getränke ist bestens gesorgt. Vielerlei Informationsstände, (Kinder-) Rahmenprogramme sowie Musikdarbietungen und Aufführungen
Sanitätsdienst	BRK Weißenburg
Anmeldung	Bitte bei der Meldung unbedingt T-Shirt - Größe, Geburtsjahr, Geschlecht, Vor- und Zuname, Konkurrenz (Lauf) und Kontaktmöglichkeit angeben!!! Homepage www.altstadtlauf.com E-Mail anmeldung@altstadtlauf.com
Informationen	Sind unter www.altstadtlauf.com zu finden.
Haftung	Für Unfälle und abhanden gekommene Gegenstände übernimmt der Veranstalter keine Haftung. Mit Teilnahme versichert der Läufer sich in einem gesundheitlich geeigneten Zustand zu befinden.



Ringen

Weißenburger Ringer bei Bayerischen Meisterschaften erfolgreich

Derzeit werden im Ringen die Titelnkämpfe um die Bayerische Meisterschaft in den verschiedenen Alters- und Gewichtsklassen ausgetragen. Am vergangenen Wochenende kämpften die Nachwuchsringer der Altersklasse A im Freistil in Penzberg um die Platzierungen. Am Samstag und Sonntag war der TSV Burgebrach der Ausrichter der Titelnkämpfe für die Junioren und die Altersklassen A, B und C im griechisch – römischen Stil.

Bei den bisherigen Turnieren schickten 42 Vereine insgesamt 434 Akteure an den Start.

Dreimal standen die Nachwuchsathleten des TSV 1860 Weißenburg ganz oben auf dem Treppchen und holten sich den Titel eines Bayerischen Meisters.

Simon Will (Jugend A) ging beide Male in der Gewichtsklasse bis 69 kg an den Start. Sowohl im Freistil wie auch im griechisch – römischen Stil beherrschte er seine Konkurrenz und wurde mit insgesamt neun Siegen zweifacher Bayerischer Meister. In Penzberg setzte er sich im Finale gegen Marcel Berger, SV Siegfried Hallbergmoos und in Burgebrach gegen Anthony Sanders, ESV München Ost durch.

In Penzberg gingen Lukas Stengel (Gewichtsklasse bis 54 kg) und Jonathan Hilpert (Klasse bis 50 kg) bei der Jugend A an den Start. Beide belegten in ihrem Pool den dritten Rang und im Kampf um Platz fünf unterlagen sie Florian Teschner, SC Isaria Unterföhring bzw. Alexander Okhotnikov, AC Regensburg und kamen somit jeweils auf Platz sechs.

In Burgebrach bei der Jugend C starteten Niklas Schmied (29 kg), Johann Hüttmeyer (31 kg) und Peter Weisel (38 kg), bei der Jugend B David Hilpert und Lukas Posch (42kg), und Franz Weisel (46 kg) und Jonathan Hilpert (Jugend A, 46 kg) und Jonas Stengel (Junioren, 74 kg).

Niklas Schmied erreichte mit vier Schultersiegen das Finale, wo er auf Marvin Richter vom TV Unterdürnbach traf. Der Weißenburger Nachwuchsathlet konnte auch seinen letzten Kampf vorzeitig beenden und holte sich verdient den Titel eines Bayerischen Meisters.

Jonathan Hilpert kämpfte sich in das so genannte kleine Finale vor wo er sich gegen Mario Petrov, KSV Bamberg durchsetzte und er wurde mit der Bronzemedaille belohnt.

Die weiteren Weißenburger Teilnehmer verpassten jeweils knapp, mit einem vierten Platz in ihren jeweiligen Pool, die Finalrunden.

Die Weißenburger Betreuer Dieter Hilpert und Christian Will waren mit den gezeigten Leistungen ihrer Schützlinge mehr als zufrieden und freuten sich mit den Jugendlichen über ihre guten Platzierungen.

Weißenburger Ringer bei den Bezirksmeisterschaften erfolgreich

Am Wochenende fanden in der Landkreisturnhalle die Titelnkämpfe um die Bezirksmeisterschaft in Freistil statt. In den verschiedenen Alters- bzw. Gewichtsklassen gingen 184 Ak-



teure an den Start. Die Ringerabteilung des TSV 1860 Weißenburg war mit insgesamt 25 Jugendlichen bzw. Männern vertreten, wobei Felix Streng und Simon Will sowohl bei der Jugend A/B wie auch bei den Männern an den Start gingen.

Die Goldmedaille sicherten sich Simon Will (Jugend A/B, 69 kg), Fabian Felleiter (Jugend C, 46 kg) Niklas Schmied (Jugend C, 29 kg), Simon Hilpert (Jugend D, 28 kg) und Roland Scheibe (Männer, Klasse bis 74 kg), sie setzten sich im Finale gegen Josef Giehl, Burgebrach, Robert Gergert, ASV Neumarkt, Nino Pulhao, RSV Schonungen, Erik Vinkovics, TSV 1860 Weißenburg und Robin Himmeler, SC Oberölsbach durch.

Auf den zweiten Rang kam Erik Vinkovics der sich nur seinen Vereinskollegen Simon Hilpert geschlagen geben musste. Ebenfalls Platz zwei belegten David Hilpert (Jugend A/B, 42 kg), Johann Hüttmeyer (Jugend C, 31 kg), Felix Schmied (Jugend C, 38 kg), Felix Streng (Jugend A/B, bis 100kg) und Jonathan Hilpert (Jugend A/B, 50 kg), beide unterlagen im Finale knapp nach Punkten gegen Timon Hellerich, SV Johannis Nürnberg, Johann Engelhardt, KSV Bamberg, Artur Shivagudov, SC 04 Nürnberg, Tobis Doile, RSV Schonungen bzw. Besir mirzer Alan, SC 04 Nürnberg.

Einen Podestplatz erkämpfte sich Lukas Posch (Jugend A/B, 42 kg), der sich im kleinen Finale gegen Silvan Bärnklaus vom SV Johannis Nürnberg durchsetzte.

Das Podest verpassten Franz Weisel (Jugend A/B, 42 kg), Manuel Wallmüller (Jugend A/B, 54 kg), Lukas Karg, (Jugend A/B, 63 kg), Hendrik Struller (Jugend A/B, bis 100 kg), Ben Sitter (Jugend C, 50 kg), Friedrich Hüttmeyer (Jugend D, 28 kg). Vorgenannte Jugendringer erreichten alle die Finalrunde und belegte hier die Plätze vier, fünf bzw. sechs.

Bei der Jugend E gingen Elias Gempel (Klasse bis 22,5 kg), Miriam Susanne Hilpert (Klasse bis 22,5 kg), Sophia Hüttmeyer (Klasse bis 22,5 kg) und Vinkovics Leonie (Klasse bis 26 kg) auf die Matte.

Platz zwei belegte Miriam Susanne Hilpert, Sophia Hüttmeyer und Leonie Vinkovics erhielten die Bronzemedaille und das Podest verpasste ganz knapp Elias



Gempel.

Abrahamyan Ruben (Klasse bis 57 kg), Stengel Joans (Klasse bis 70 kg), Scheibe Roland (Klasse bis 74 kg), Wolfshöfer Michael und Streng Felix (jeweils Klasse bis 86 kg) starteten bei den Männern.

Wie bereits oben auf geführt holte sich Roland Scheibe Platz eins, Rang zwei erkämpften sich Abrahamyan Ruben und Jonas Stengel, die sich im Finale Nikolay Dobrev, SC Oberölsbach bzw. Alexander Michael, SC 04 Nürnberg geschlagen geben mussten. Michael wolfshöfer und Felix Streng belegten in ihrem Pool jeweils den vierten Platz.

In der Gesamtwertung aller Altersklassen belegten die Weißenburger den ersten Platz vor dem SC 04 Nürnberg

Nach Ende des Turniers waren das Trainerteam Dieter Hilpert, Manfred Lutz, Thomas Hitz und Gottlieb Dinkelmeyer mit den Ergebnissen und den gezeigten Leistungen mehr als zufrieden.

Abteilungsleiter Heiner Wägemann bedankte sich bei den zahlreichen Helfern für ihr Engagement, denn ohne deren unermüdlichen Einsatz wäre die Ausrichtung eines solchen Turniers nicht möglich.



S. Landtechnik Weißenburg GmbH

Lehenwiesenweg 86
Telefon 0 91 41 / 20 22
Telefax 0 91 41 / 53 54



HONDA Garten



STIHL®

ISTOLLI



SABO

... das Haus der Marktführer!

TREUCHTLINGEN
Kirchenstr. 2a
Tel. 0 91 42 / 20 45 66

WEISSENBURG
Am Ellinger Tor
Tel. 0 91 41 / 21 66

Fahrräder
Zubehör - Werkstatt
Leihräder



Zweirad DENK

Das Fachgeschäft
für Zweiräder

Motorroller
Fahrräder - Zubehör
Werkstatt

WIR VERKAUFEN NICHT NUR - WIR REPARIEREN AUCH !

METZGEREI GEMPEL

Zur blauen Glocke

UNSERE METZGEREI BIETET:

- > Fränkische Wurstspezialitäten
- > Täglich abwechselndes Mittagessen
- > Ganzjährig fränkisches Rindfleisch von der Weide
- > Heisse Theke und Brotzeitservice
- > Frisches Schweinefleisch aus der Region
- > Partyservice

Familie Gempel | Friedrich-Ebert-Str. 7 | 91781 Weißenburg | Tel.: 09141-5117 | Fax: -71009
Mobil: 0163-6106601 | info@metzger-gempel.de | www.metzger-gempel.de



Herren Friseur

Schneider

Rosenstraße 9 - 91781 Weißenburg
Tel. 0 91 41 / 32 53



Tischtennis

Im Tischtennis beginnt immer nach den Weihnachtsferien die Rückrunde im Rundenspielbetrieb. Insofern stimmt die TT-Saison nicht mit dem Kalenderjahr überein, so dass ein Jahresrückblick immer von zwei Spielzeiten berichten muss. Erfreulicher Weise sind alle aktuellen Ergebnisse laufend im Weißenburger Tagblatt nachzulesen, so dass hier eine Zusammenfassung genügen kann.



Mannschaftsspielbetrieb Damen

Die Damenmannschaft spielt nach wie vor in der 2. Bezirksliga Mittelfranken Süd/Ost und hatte am Ende der letzten Saison keine Probleme mit dem Klassenerhalt. Zur Halbzeit 2014/15 war sie tief in den Abstiegskampf verwickelt. Das liegt auch daran, dass die Weißenburger Gymnasiallehrerin Bettina Neumann, die früher in Heideck und Rednitzhembach höherklassig ge-

Seit Mitte Januar sind wiederum alle neun Mannschaften, die für den TSV 1860 am Start sind, im intensiven Mannschaftsspielbetrieb; die Rückrunde 2014/15 dauert etwa bis Ende April. Der Einzelspielbetrieb für die Spielzeit 14/15 wurde dagegen zum Jahresende schon abgeschlossen; Ende Januar begann bereits die neue Spielzeit 2015/16.





Herzlichen Dank an unseren Stammspieler der 1. Tischtennisherrenmannschaft, Michael Hummel (Chef der Firma Hummel Logistik GmbH, Weißenburg) für die Trikotspende. Die Firma Hummel Logistik GmbH, Weißenburg kleidete unsere Damenmannschaft, 1. und 2. Herrenmannschaft mit neuen Trikots ein.
Auf dem Bild der Damenmannschaft (von links nach rechts): Eveline Seidel, Elfriede Wagner-Habib, Mara Morena, Adelheid Straßner und Sybille Engelhardt.



Auf dem Bild der 2. Herrenmannschaft (von links nach rechts): Rudi Wechsler, Norbert Opitz, Georg Reichel, Martin Maderholz und Ludwig Meyer.



spielt hatte, aus gesundheitlichen Gründen nicht eingesetzt werden konnte. Ihre Vertreterinnen, meist die prächtig aufspielende Eveline Seidel, spielten zwar ausgezeichnet mit, aber wenn im Tischtennis eine Spielerin auf einem vorderen Ranglistenplatz ausfällt, müssen alle hinter hier aufgeführten Spielerinnen aufrücken – und das spürt man schon gewaltig. In der Rückrunde holten die Damen in bisher zwei Begegnungen gegen besser platzierte Mannschaften drei von vier möglichen Punkten. Damit zeigte die Mannschaft, was sie leisten kann und sorgte für viel Hoffnung für den Rest der Saison.



Herren

Vier Herrenmannschaften gehen für den TSV 1860 in der Spielzeit 2014/15 an den Start. Die 1. Mannschaft war im Vorjahr als Tabellenzweiter ganz knapp an der Relegation gescheitert und muss weiter in der 1. Kreisliga antreten. Nach zehn Begegnungen in der Vorrunde waren unsere Jungs inoffizieller Herbstmeister mit 17:3 Punkten – allerdings punktgleich mit vier weiteren Mannschaften. In der Rückrunde gewann die Mannschaft souverän ihre ersten vier Begegnungen und hielt sich ganz vorne, musste aber dann beim Mitkonkurrenten SpVgg Weiboldshausen

Konditorei – Bäckerei



Helmut Weihmann

**91781 Weißenburg, Feuchtwanger Straße 1 - Gunzenhausener Straße 7
Tel. 0 91 41 / 21 76**



gegen die direkten Konkurrenten möchte man dem Abstieg entgegen.

Die 3. Herrenmannschaft mussten am Ende der letzten Saison ebenfalls absteigen und spielt nun ebenso wie die 4. Herrenmannschaft in der 3. Kreisliga. Während die „Dritte“ mit 12:12 Punkten einen Mittelfeldplatz einnimmt, obwohl sie bisher wegen verschiedener Verletzungen kaum komplett antreten könnte, muss die „Vierte“ mit derzeit 4:20 Punkten ernsthaft um den Klassenerhalt bangen.

mit einem Unentschieden zufrieden sein. Noch ist alles offen in dieser Liga, denn die Begegnungen gegen die anderen Anwärter auf den Titelgewinn stehen noch aus. Die Chance, Meister zu werden und in die 3. Bezirksliga Mittelfranken Süd aufzusteigen, ist jedenfalls groß. Die 2. Herrenmannschaft musste am Ende der letzten Saison den Weg in die 2. Kreisliga auf sich nehmen – und auch hier ist es für sie sehr schwierig. Noch kämpft sie um den Klassenerhalt und nimmt bei Redaktionsschluss mit 7:17 Punkten den drittletzten Platz ein. Mit Siegen





Jugend

Die Jugend des TSV 1860 kann in der Saison 2014/15 eine Erfolgsgeschichte vermelden.

Die 1. Jugendmannschaft wurde als letztjähriger Drittligist auf Bezirksebene zusätzlich in die 2. Bezirksliga Mittelfranken Süd eingereiht, be-



gan die Saison mit einigen sehr unglücklichen Niederlagen – und ist seitdem kaum mehr zu bremsen. Nach einem 8:6 Halbzeitstand konnte das Team in der Rückrunde drei klare Siege und ein Unentschieden gegen den Tabellenzweiten einfahren, so dass es derzeit mit 15:7 Punkten





penheim, auswärts besiegt. Die 3. Jugendmannschaft führt die Tabelle der 2. Kreisliga mit 14:0 Punkten an und hat den FC Pleinfeld II als noch einzigen Konkurrenten um die Meisterschaft.

Mit etwas Glück könnten damit zwei Jugendmannschaften des TSV 1860 Meister ihrer Liga werden und in die nächsthöhere Spielklasse aufsteigen. Diese herausragenden Erfolge verdeutlichen den großartigen Leistungsanstieg unseres Nachwuchses, der sicher nicht zuletzt dem intensiven und fachlich kompetenten Training unserer Jugendtrainer Stephan Breier und Sebastian Hausner zu verdanken ist.

auf einem hervorragenden dritten Tabellenplatz steht. Diese hervorragende Leistung ist umso höher zu werden, weil die Nummer Eins der Jugend, Benedikt Auernhammer, bisher nicht eingesetzt werden konnte.

Genauso großartig sind die Ergebnisse der zweiten und der dritten Jugendmannschaft, die beide im bisherigen Saisonverlauf nicht einen einzigen Punkt abgegeben haben. Die 2. Jugend steht mit 18:0 Punkten in der 1. Kreisliga ganz vorne und hat in der Vorrunde den inzwischen einzigen Konkurrenten um die Meisterschaft, den TV Pap-

unserer Jugendtrainer Stephan Breier und Sebastian Hausner zu verdanken ist. Unsere Babinimannschaft spielt in der Bambinirunde (bis 12 Jahre) gut mit.

Im Schülerbereich werden die Mannschaftsmeisterschaften in Turnierform ausgetragen, weil die Schüler im normalen Spielbetrieb in den Jugendmannschaften eingesetzt werden.

Unsere Schüler-A-Mannschaft erkämpfte in der Besetzung Baran Soenmez, Bastian Fuchs, Lukas Scharrer, Attila Bilgic und Tom Fiedler mit her-



vorragenden Leistungen den Meistertitel auf Kreisebene. Als Kreismeister durfte sie bei den Bezirksmannschaftsmeisterschaften antreten und hatten sogar Heimrecht, denn das Turnier wurde in Weißenburg ausgetragen. Leider aber musste das Team ohne Baran Soenmez antreten und landete auf Platz 3 in Mittelfranken – ebenfalls ein sehr schöner Erfolg.



Einzelspielbetrieb

Während es bei den Erwachsenen noch etwas dauert, bis der Einzelspielbetrieb beginnt, war die Jugend bereits auf Kreis- und Halbbezirksebene aktiv.

Beim 1. Kreisranglistenturnier am 25. Januar in Gräfensteinberg gab es folgende Ergebnisse:

Jungen: 2. Platz für Baran Soenmez

Schüler A: 2. Platz für Lukas Scharrer

Vom 1. Halbbezirksranglistenturnier am 8.02 in Nürnberg wurden erfreuliche Erfolge gemeldet:

Schüler B: 6. Platz für Tom Fiedler

Schüler A: 1. Platz für Bastian Fuchs (der sich damit für die Teilnahme auf Bezirksebene qualifizierte)





Vereinsmeisterschaft

30 Spieler unserer Abteilung nahmen am 18.01.15 an der Vereinsmeisterschaft teil; ein erfreulicher Rekord. Bevor ich zu den Ergebnissen komme, möchte ich mich ganz herzlich bei Markus Scharrer bedanken, der viele herrliche Bilder für die Vereinszeitung und das Weißenburger Tagblatt erstellte.

Ergebnisse:

Jungen-Einzel:

1. Jens Volkersdorfer
2. Lukas Scharrer
3. Baran Soenmez
4. Tim Rührer
5. Sandro Dietrich

6. Maciek Franczak
7. Mikail Bulduk
8. Felix Hofmann
9. Jens Fiedler
10. Tom Jankowsky
11. Niklas Peisker
12. Elias Hüttinger

Jungen-Doppel:

1. Soenmez/Bulduk
2. Volkersdorfer/Peisker

Damen-Einzel

1. Adelheid Straßner
2. Elfriede Wagner_Habib
3. Eveline Seidel



BESUCHEN SIE UNSERE
SPORTGASTSTÄTTE IM
SPORTPARK REZATAUE!

Geöffnet bei Training und Spielbetrieb!
Gerne auch Sondertermine nach Vereinbarung!
Die Öffnungszeiten darüber hinaus entnehmen Sie
bitte der Veröffentlichung auf unserer Homepage.

Übrigens:

Unser Vereinsheim ist nicht nur bestens geeignet für
vereinsinterne Veranstaltungen. Auch Familienfeier-
lichkeiten jeglicher Art und selbstverständlich auch
Firmenfeste können in einer optimalen räumlichen
Umgebung und mit liebevoller Bewirtung bestens
durchgeführt werden.



SPORTHEIM TSV 1860 WEISSENBURG
GUNTENHAUSENER STR. 45
91781 WEISSENBURG

Pächter: Wolfgang Bengel
TEL.: 09141/8744730

VORSTANDSCHAFT
BZW. ANSPRECHPARTNER
DES TSV 1860

Jürgen Bosch
Geschäftsführer
09141/976769
tsv1860.weissenburg@hotmail.de

Werner Flegl
stellv. Vorsitzender Sportbetrieb
09141/97520
wflg@stolthaus-werner-flegl.de

Robert Merkel
stellv. Vorsitzender Öffentlichkeitsarbeit
09141/2618
robertmerkel@online.de

Werner Schollweck
Schriftführer
09141/71996
wstolth@wlgone.com

Claus Wagner
1. Vorsitzender
09142/41452
Wagner.Claus@online.de

Thomas Strobl
stellv. Vorsitzender Finanzen
09141/974041
thomasstrobl@hotmail.com

Andreas Hammsy
stellv. Vorsitzender Jugend
09141/13767
Andreas.Hammsy@gmx.de



Seit Juni 2010 hat der 1. FC Nürnberg
begonnen, mit Fußballvereinen der Region
zu kooperieren, um in enger Zusam-
menarbeit die Schichtung, Ausbildung und
Talentförderung zu verbessern.

Die Grundvoraussetzungen für eine Part-
nerschaft sind die Bereitschaft der
Ausblenden der Leistungen der Verei-
ne zu entwickeln. Darüber hinaus sind
besondere Fußball-Traditionen wichtig.



BESUCHEN SIE UNS WWW.TSV1860WEISSENBURG.DE



TSV 1860
WEISSENBURG
BAYERN



■ LEICHTATHLETIK



LEICHTATHLETIK
Rita Krützen
01520/1924923
leichtathletik@tsv1860weissenburg.de

■ TURNEN



TURNEN Damen
Gisela Wechsler
01520/1924923
turnen@tsv1860weissenburg.de



TURNEN Herren+ZIRKUSKÜNSTE
Guido Franz
01520/1924923
zirkuskuenste@tsv1860weissenburg.de



RÖHNRAD
Guido Franz
01520/1924923
zirkuskuenste@tsv1860weissenburg.de



SPORTAKROBATIK
Werner Schollweck
09141/71996
sportakrobatik@tsv1860weissenburg.de

■ PRÄZISIONSSPORT



STOCKSCHIESSEN
Martin Piöhl
09141/4400
stockschiessen@tsv1860weissenburg.de

■ BALLSPORT



BADMINTON
Andreas Hamnoosy
09141/3767
badminton@tsv1860weissenburg.de



BASKETBALL
Werner Fiegl
01707/753471
basketball@tsv1860weissenburg.de



FAUSTBALL
Günther Galster
01520/1924923
faustball@tsv1860weissenburg.de



FUSSBALL
Roland Mayer
09141/874927
fussball@tsv1860weissenburg.de



HANDBALL
Edwin Rusan
09141/73965
handball@tsv1860weissenburg.de



VOLLEYBALL
Kerstin Schubert
09141/2716
volleyball@tsv1860weissenburg.de



TISCHTENNIS
Ludwig Meyer
09141/2395
tischtennis@tsv1860weissenburg.de

■ KAMPFSPORT



RINGEN
Heinrich Wägemann
09141/71348
ringen@tsv1860weissenburg.de



TAEKWONDO
Sijejan Batinic
09141/72936
taekwondo@tsv1860weissenburg.de

■ DENKSPORT



SCHACH
Thomas Strobl
09141/974041
schach@tsv1860weissenburg.de



INTERESSE?
AUF GEHTS...
REINSCHNUPPERNI!



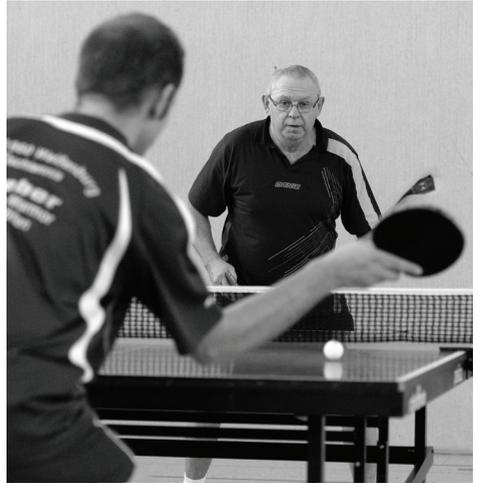


Herren-Einzel

1. Thomas Scherer
2. Stephan Breier
3. Johannes Gronauer
4. Norbert Opitz
5. Michael Hummel
6. Martin Maderholz
7. Günther Rusam
8. Drazan Tunukovic
9. Rudi Wechsler

Gemischtes Doppel:

1. Sybille Engelhardt/Michael Hummel
2. Elfriede Wagner-Habib/Stephan Breier



Jahresabschlussfeier

Am Abend nach der Vereinsmeisterschaft trafen wir uns im Sportheim zur Jahresabschlussfeier mit Ehrungen. Leider konnte unser 1. Vorsitzender nicht anwesend sein, da er am gleichen Tag bei den Bayerischen Meisterschaften als Funktionär im Einsatz war.

Nach den Jahresberichten von Spartenleiter Ludwig Meyer und Jugendleiter Stephan Breier, in den die Freude über drei Herbstmeistertitel zum Ausdruck gebracht wurde, gab es eine ganze Reihe von Ehrungen.

Für 20 Jahre Leistungssport konnte Thomas Scherer mit Urkunde und Nadel geehrt werden. Die gleiche Ehrung wird für Adelheid Straßner und Markus Reichl nachgereicht.

Eine Ehrung für 30 Jahre Tischtennis als Leistungssport erhielten Sybille Engelhardt, Martin Maderholz, Mara Morena, Norbert Opitz und Rudi Wechsler; hier sind die Ehrungen für Rainer Estner und Bettina Neumann zu gegebener Zeit nachzuholen.

Eine ehrende Auszeichnung für 40 Jahre Leistungssport Tischtennis erhielten Joachim Machui, Günther Rusam und Werner Unger; die Ehrung für Lya Hummel wird nachgeholt.

Hans Kraft spielt seit 1961 Tischtennis und konnte deshalb für 50 Jahre Leistungstischtennis geehrt werden. Die gleiche Ehrung erhielt unser 1. Vorsitzender Claus Wagner, der 1963 mit diesem Sport begonnen hatte und viele Jahre lang mit der 1. Herrenmannschaft in der Landesliga und der Mittelfrankenliga aktiv war. Ihm konnte ich die Auszeichnung in der ersten Vereinsrats-sitzung des Jahres 2015 überreichen.

Eine ganz besondere Ehrung erhielt Heinrich Griesbauer, der schon 1955 bei der Gründung der Tischtennisabteilung mit dabei war und seitdem aktiv diesen Sport betrieb, zunächst jahrzehntelang in der 1. Mannschaft. In den 60 Jahren Leistungstischtennis war vor allem seine gefährliche Rückhand von den Gegnern gefürchtet.

Als unverwundlich erwies sich Routinier Willi Horndasch, der ebenfalls bei der Spartengründen dabei war und deshalb für 60 Jahre Leistungssport Tischtennis geehrt werden konnte. Er gehörte jahrzehntelang zu den Stützen der 1. Mannschaft und ließ sich auch von Krankheiten nicht unterkriegen, sondern kämpft bis heute in seiner drahtigen Manier um jeden Punkt.

Unsere Abteilung hat eben doch eine lange Tradition und kann von vielen Erfolgen berichten.

Ludwig Meyer



WWW.STYLISTIN-HL.DE

WWW.FACEBOOK.DE/STYLISTIN.HL

OBERTORSTRASSE 9

91781 WEISSENBURG

TEL: 09141 87 32 22 1

**IHR NEUER FRISEURSALON IN
WEISSENBURG. SIE SUCHEN
EXPERTINNEN, DENEN SIE VERTRAUEN
KÖNNEN UND DIE SICH ZEIT
FÜR SIE NEHMEN.**

**DANN GÖNNEN SIE SICH DIESEN
LUXUS DENN WIR MACHEN SIE
ZUM HIGHLIGHT**



**Tischtennis beim
TSV 1860 Weißenburg!
Mach mit!**





Stockschießen

Nicht nur im Verein sondern auch auf Bezirksebene stellt sich heraus, dass der Stocksport im fränkischen Raum wenig Anhänger findet. Schade, denn bei diesem Sport ist man an der frischen Luft, kann sich bewegen und von der Arbeit abschalten. Außerdem trifft man nette Leute und kann sich nebenbei ein wenig austauschen. Aus Altersgründen und natürlich fehlendem Nachwuchs melden immer mehr Vereine Mannschaften von den Meisterschaften ab. Der Bayerische Eissportverband hat hier reagiert und hat künftig offene Turniere zugelassen. Eine Mannschaft kann hier aus Damen und Herren gebildet werden. In Oberbayern und natürlich in der Oberpfalz kennt man solche Probleme kaum. In vielen kleineren Orten gibt es hier Vereine, die dem Stocksport frönen und in nicht allzu weiter Entfernung gibt es dann auch Eisstadion. In unserem Gebiet muss man da schon mindestens bis Nürnberg fahren oder nach Höchstadt, Bayreuth, Selb oder Schweinfurt. Deshalb wurden auch die drei Kreise zu einem Bezirk „Franken“ zusammengelegt. Auch bei den 60ern bemüht man sich um Nachwuchs. Gerne stellt man Neuanfängern das benötigte Material zur Verfügung und hilft bei den ersten Gehversuchen. Nachdem wir auf gepflasterten Bahnen spielen, braucht man außer festem Schuhwerk und lockerer Kleidung keine besondere Ausrüstung.

Die Übungsstunden finden jeweils am Dienstag von 19:00 Uhr bis ca. 21:00 Uhr statt und gelegentlich auch am Samstag von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr.

Im vergangen Jahr haben die Schützen/-innen an 20 Turnieren teilgenommen. Bei der Landesliga Franken auf Eis erreichte die Mannschaft mit Siegfried Auernheimer, Erwin Kurz sowie Martin Rösch und Plöbl von 11 Teilnehmern den 5. Platz. Bei den Sommerwettbewerben „Frankenliga B“ wurde die Mannschaft mit Georg Jensen, Willi Klinger sowie Martin Rösch und Plöbl Zweiter von 9 Moarschaften und die Crew mit Erwin und Roland Bittner, Siegfried Auernheimer und Erwin Kurz bei der „Frankenliga C“ von 9 Startern der Dritte. Einen ersten Platz erreichte man bei der Neumühler EG mit Siegfried Auernheimer, Erwin Bittner sowie Martin Rösch und Plöbl. Bei verschiedenen Privatturnieren verzeichnete man ebenso beachtliche Erfolge.

Am 21. Juni 2014 führten wir die Vereinsmeisterschaft im Zielschießen und Einzel-spiel durch. Wie schon so oft hatten wir auch dieses Jahr wieder Glück mit dem Wetter. Bei gegrillten Bratwürsten und deftigen Steaks sowie Kaffee und Kuchen wurden die neuen Vereinsmeister gefunden. Mit 103 Punkten wurde erstmals Er-

BLUMEN
Strauß

Floristik Garten Geschenkideen

Nürnberger Str. 39 a 91781 Weißenburg

win Bittner neuer Vereinsmeister im Zielwettbewerb gefolgt von Martin Plöbl mit ebenfalls 103 Punkten. Willi Klinger und Martin Rösch folgten mit jeweils 86 Punkten. Manuela Maier wurde wie im Vorjahr Meisterin bei den Damen mit 80 Punkten. Den Titel Vereinsmeister im Einzelspiel holte sich diesmal Martin Plöbl. Im Endspiel konnte er sich mit 15 zu 9 Punkten gegen Erwin Kurz durchsetzen. Um den 3. Platz spielte Michael Huber gegen Willi Klinger. Letzterer hatte die besseren Nerven gewann mit 32 zu 0.

Der Spartenleiter bedankt sich an dieser Stelle für die gute Unterstützung bei den Spartenmitgliedern.



Bild: Vorjahressieger Willi Klinger überreicht den Pokal an Erwin Bittner

Bild: auch Helga Ehard schmeckt die Bratwurstsammel



★★★ Flair-Hotel-Restaurant
Am Ellinger Tor

Ellinger Str. 7, 91781 Weissenburg, www.ellingertor.de
 Fon 0 91 41 / 8 64 60, Fax 0 91 41 / 86 46 50



Schon das Ambiente unseres Fachwerkhouses vermittelt Gemütlichkeit. Unsere Zimmer sind komfortabel. Unser Restaurant ist bekannt für seine vorzügliche Küche. Lassen Sie sich von unserem Küchenchef und unserem freundlichen Team verwöhnen! Wir freuen uns auf Sie.

- Feine regionale Küche • vegetarische Gerichte • Fisch- und Saisonspezialitäten • schöner Biergarten • täglich geöffnet





Turnen

Rhönradturnen

Die SAG Rhönrad probt derzeit für die große Gala der Bewegungskünste des Werner-von-Siemens-Gymnasiums. Viele neue Talente aus den 5. Klassen des Gymnasiums gesellten sich zur Gruppe dazu mit dem Wunsch im Rhönrad ihre gelernten Figuren einem breiten Publikum zu präsentieren. Das Thema der Gala „Geschichten aus 1001 Nacht“ bringt den Orient in die Landkreishalle. „Alibaba und die 40:5 Räder“ ist der Titel der diesjährigen Darbietung. Durch Kreativität und Akrobatik im Rad zaubern die Turner mit ihren Rhönrädern Bilder von Karawanen, Sandstürmen und anderen orientalischen Eigenheiten in die Köpfe der Zuschauer unter orientalisch angehauchter Musik. Aber der Galaabend, angesetzt auf den 23.4.2015, birgt auch noch andere optische Leckerbissen aus Akroba-

tik und Jonglage. Den Termin sollte man sich auf jeden Fall frei halten. Nach der Gala geht es dann jedenfalls wieder etwas ruhiger zu während der Trainingseinheiten am Montag ab 17.30 Uhr in der Halle 3 der Landkreishalle. Jeder der Interesse an dieser ästhetischen Sportart hat ist gerne eingeladen sich „rädern“ zu lassen.

Bild: Das „Knötchen“ lädt kopfüber zum Mitdenken ein: wo muss jetzt meine linke Hand hingreifen?



Bild: Jetzt wirds schräg. Gut festhalten!



Bild: Der „Taucher“, immer wieder ein echter Hingucker



Zirkuskünste

Das Jahr 2014 verlief zunächst sehr entspannt für die Zirkuskünstler des TSV. Neben der Möglichkeit mittwochs in der Turnhalle am Seeweiher zu üben zog man es bei gutem Wetter vor, vor allem auch während der Ferien, wo die Turnhallen bislang geschlossen waren, auf der Wiese am Seeweiher zu jonglieren. Gerne blieben hier und da Passanten stehen und sahen den Bewegungskünstlern dabei zu, wie diese mit Bällen, Keulen, Pois, Stäben, Hula Hoops, Buugengs oder auf der Slackline ihre Kunststückchen darboten. Mancher gesellte sich sogar dazu und versuchte es diesen gleich zu tun. Die Bauarbeiter an der Großbaustelle der neuen Mittelschule, die offenbar regelmäßig Überstunden machen mussten, ließen sich ebenfalls gelegentlich ablenken und sahen mit dem Werkszeug in der Hand dem „Treiben“ zu und suchten hier und da das Gespräch. Sollte die Mittelschule nicht fristgerecht fertiggestellt werden, weiß man jetzt womöglich auch warum.

Inzwischen hat sich im Training ein fester Teilnehmerstamm etabliert. Kaum ein Training, wo nicht ein oder mehrere Interessierte vorbeischauen oder mitgebracht werden. Leider blieb es dann meistens bei ein oder zwei Besuchen, aber kaum jemand, der nicht auch etwas lernte und für sich mitnehmen konnte. Die Sparte Zirkuskünste steht jedenfalls jedem TSV-ler offen und wir freuen uns über jedes neue Gesicht. Vielleicht steckt ja auch in Dir ein kleiner Artist, der schon immer mal mit drei oder mehr Bällen jonglieren können wollte. Mit der richtigen Anleitung, mittwochs ab 17.15 Uhr in der Turnhalle am Seeweiher hat jeder die Möglichkeit dieses und anderes mit Spaß am Spiel zu lernen.

Eine kleine Gruppe der Zirkuskünstler besuchte 2014 so manche Jonglierconvention z.B. in Würzburg, Nürtingen, Berlin oder anderswo und brachte so manches Kunststück und Erlebnis mit nach Hause, was den Wunsch dieses Flair nach Weißenburg zu bringen groß werden ließ. Seit September 2014 laufen nun auch schon wieder die Vorbereitungen für die zweite Weißenburger Jonglierconvention WUGCON unter dem gleichen Motto wie letztes Mal: „Integration bewegt, wir werfen Vorurteile durch die Luft.“ Neben Hobbyjongleuren und wahren Größen der Jonglierszene werden auch diesmal

wieder insbesondere Menschen mit Behinderung eingeladen gemeinsam ein Wochenende in der Turnhalle zu verbringen, um ihrem Spaß an der Bewegung zu frönen und soziale Kontakte zu pflegen. Akrobatik am Boden und in der Luft, Jonglage, Slackline, Rhönrade, Clownerie, Einrad und vieles mehr steht auf dem Programm. Aus ganz Deutschland und darüber hinaus werden die Teilnehmer erwartet. Es lohnt sich auf jeden Fall vorbeizuschauen zwischen dem 6.-8. November und dem sehenswerten Treiben beizuwohnen. Hierzu findet am 7.11.2015 eine Gala in der Karmeliterkirche statt, wo neben spektakulären Darbietungen auch integrative Gruppen auftreten werden. So z.B. die Jongliergruppe „Jollipops“ von den Weißenburger Werkstätten und einige andere. Die Werkstätten sind, wie bereits letztes Mal auch schon, zusammen mit dem Werner-von-Siemens-Gymnasium, Kooperationspartner der WUGCON. Die Letzte WUGCON erregte in den Kreisen der regelmäßigen Conventionbesucher ein großes Echo, dass sogar eine Fachzeitung („Drops“) einen Leitartikel darüber verfasst haben wollte und abdruckte. Noch sind es lange Schatten, die die WUGCON 2 im November 2015 vorauswirft. Man wird die Zeit zu nutzen wissen. Zum Beispiel mit Vorfreude (soll ja angeblich die schönste Freude sein). Wenn alles gut läuft, bleibt dann vielleicht auch wieder etwas übrig für die Anschaffung neuer Jongliergeräte (Freu!).



Veranstaltungsort: Landkreishalle
An der Hagenau 22A; 91781 Weißenburg
Weitere Infos: www.wugcon.de

Integration bewegt

WUGCON

Weißenburger Jonglierconvention
06.-08.11.2015

Gala in der Karmeliterkirche
07.11.2015 um 20.00 Uhr

Kooperation von:



Ansprechpartner:

Guido Franz 0176 96 20 58 68

Winterwanderung des Turngaues nach Rudletzholz

BTV

BAYERISCHER TURNVERBAND

An einem zunächst trüben Wintertag trafen sich die Wanderfreunde des Turngaues am 25.01.2015 am Parkplatz der Stadthalle in Heideck. Die Wanderfreunde aus dem Gau waren ja schon mal froh, bei ihrer Anreise nicht vom Glatteis der Anfahrtswege geplagt worden zu sein. Dies hat den Wanderführer besonders gefreut, denn die diesjährige Winterwanderung fand einen überaus erfreulichen Zuspruch. So konnten 35 frohgemute Damen und Herren aus Gunzenhausen, Berolzheim, Georgensgmünd, Hilpoltstein und Weißenburg zur gemeinsamen Naturbegehung willkommen geheißen werden. Das aus der Stadt Heideck, die sich aus einer Ritterburg von 1192 gründet, herausführende Ziel der Tour war der Ortsteil Rudletzholz, der auf einer An-

höhe liegt und im weiten Bogen dann auch ohne Mühen erreicht worden ist. Diese kleine Gemeinde besitzt neben der neu renovierten Kapelle Herz Jesu von 1891 auch das große geräumige Gasthaus „Zu den drei Linden“. Hier wurden wir erwartungsgemäß ganz hervorragend verköstigt. Beim Abmarsch aus Heideck folgten wir dem Wanderweg in Richtung Aberzhausen. Auf festgefrorenem Boden mit dünner Schneedecke kamen wir über weite freie Felder im gemächlichen Tempo gut voran und hatten freie Sicht auf schöne Landschaftsbilder, wie den südwestlich liegenden Schloßberg und die Jurahöhen im Süden und im Osten, dazu die Orte Tiefenbach,



Aberzhausen und Laibstadt. Wir durchstreiften ein kleineres aber sehr schönes Waldstück, den sog. Tann, an dessen Rand entlang uns schließlich der Weg in die kleine Ortschaft Rudletzholz führte.

Leider konnten wir nur die Hälfte der Wanderfreunde abbilden. Beim nächsten Mal sollten wieder alle Wanderfreunde, so wollen wir hoffen, abgebildet sein. Im voll besetzten Gasthaus herrschte Betrieb und



Heute schon erfolgt die Einladung zur kommenden Frühjahrswanderung am Sonntag, 26. April. Wir wandern durch den Juratrockenhang über die Felsengruppe der „Zwölf Apostel“

Bis dahin, GUT HEIL Euer Walter Winkelmeier

drangvolle Enge. Die gute leistungsfähige Küche ist sehr empfehlenswert. Nach dem Mahl hatten wir bis zum Aufbruch noch reichlich Zeit für eine geruhsame und gemütliche Plauderstunde. Gut durchwärmt und versorgt ging es dann talwärts über einen Kreuzweg mit verschiedenen Bildstöcken zurück nach Heideck, das als nova civitas erstmals im Jahre 1288 urkundlich erwähnt wurde. Die folgenden Jahrhunderte waren geprägt von wechselnden Herrschaften. Ab 1806 gehörte Heideck zum Königreich Bayern. Die anschließende Einkehr zum Kaffee konnte trotz vorgegangener Zusage des Betreibers nicht in Heideck stattfinden. So zog der kaffeedurstige Wandertrupp kurzer Hand weiter nach Pleinfeld, wo der gewünschte Kaffeegenuß doch noch recht gemütlich realisiert werden konnte. In froher Runde nahm hier ein schöner Wandertag sein Ende.

Nicht vergessen:

**Weißburger Altstadtlauf
am 26. April**

**Mitgliederversammlung
am 6. Mai**



**Die Apotheke mit
dem besonderen Service**

Apotheker Klaus Wetzel

Kostenloser Express-Lieferservice

Blutdruck/Blutzucker/Gesamtcholesterin Bestimmung

Durchgehend geöffnet von 8.00 bis 18.00 Uhr auch
Mittwoch nachmittags

Obertorstraße 18 - 91781 Weißenburg - Tel. 09141 / 25 37

Besuchen Sie unsere Sportgaststätte im Sportpark Rezataue! Unsere Gaststätte ist geöffnet für alle!

Öffnungszeiten

Im Dezember und im Januar ist das Sportheim geschlossen.
Auf Anfrage sind Veranstaltungen jederzeit möglich!

Ab Februar gilt:

Montag / Dienstag:	17.00 – 20.00 Uhr und nach Bedarf
Mittwoch:	Ruhetag
Donnerstag / Freitag:	17.00 – 23.00 Uhr
Samstag / Sonntag:	geöffnet bei Spielbetrieb

**Gerne auch Sondertermine nach Vereinbarung!!
(Geburtsfeiern/Hochzeiten/Tagungen...)**

Wolfgang Bengel - Pächter Sportheim - TSV 1860 Weißenburg
Gunzenhausener Str. 45 - 91781 Weißenburg -
Tel.: 09141/8744730

Übrigens:

Unser Vereinsheim ist nicht nur bestens geeignet für vereinsinterne Veranstaltungen. Familienfeierlichkeiten jeglicher Art oder Firmenfeste können dort in optimaler räumlicher Situation und mit liebevoller Bewirtung bestens durchgeführt werden. Parkplätze sind in ausreichender Zahl direkt am Haus vorhanden. Termine werden gerne für Sie reserviert!



Wolfgang Bengel - Pächter Sportheim TSV 1860 Weißenburg
Gunzenhausener Str. 45 - 91781 Weißenburg - Tel.: 09141/8744730



UHREN • JUWELEN • SERVICE
www.juwelier-klisch.de

Laukart
Edelmetalle 
www.edelmetallhandel-laukart.de

Bitte nicht vergessen, unsere verehrten Inserenten sind Gönner des Vereins.
Denken Sie bei Ihren Geschäftsaktivitäten daran!
Herzlichen Dank!

Menhorn - Springer

**Sanitär-Installation
Bauspenglerei • Heizungsbau**

91781 Weißenburg

Gunzenhausener Straße 4

Telefon 09141 / 22 91 • Fax 70 851



Mieterverein Weißenburg und Umgebung e. V.

1. Vorsitzender: Rechtsanwalt Thomas Strobl

Niederhofener Str. 1, 91781 Weißenburg

Tel.: 09141/5055 – Fax: 09141/6789

Internet: www.mieterverein-weissenburg.de

Email: Rechtsanwalt@Thomas-Ralf-Strobl.de



Volleyball

Damen I - Bezirksklasse Süd - kurz vor dem Wiederaufstieg in die Bezirksliga!!!

Nach einer vom Verletzungsspech geprägten Saison 2013/2014, die dann auch mit dem Abstieg von der Bezirksliga in die Bezirksklasse Süd endete, meldete sich die I. Damenmannschaft wieder voll zurück im Volleyball-Geschäft. Trotz des Abstieges entschied sich nahezu der gesamte Kader dazu, auch in der Bezirksklasse Süd gemeinsam weiter zu spielen. Außerdem waren noch zwei Neuzugänge aus der 2. Damenmannschaft (Jana Pawlowski und Anna Rohlik) zu verzeichnen. So konnte das Team von Trainer Michael Marik mit 12 Spielerinnen sehr gut aufgestellt in die neue Saison starten. Das Saisonziel war schnell erklärt: sofortiger Wiederaufstieg in die Bezirksliga! Vom ersten Spieltag im Oktober an, zeigte sich die junge Mannschaft hochmotiviert und ehrgeizig. An fünf Spieltagen vor Weihnachten mit insge-

samt 10 Spielen gaben die Weißenburgerinnen nur 4 Sätze an gegnerische Mannschaften ab und gewannen alle 10 Spiele (30 Sätze). Auch nach der kurzen Weihnachtspause riss die Erfolgsserie der Volleyball-Damen nicht ab. Sie überzeugten vor allem durch ihr sehr schnelles Spiel im Angriff und sichere Feldabwehr und Annahme. Vor allem aber dürfte der anhaltende Erfolg auf den hervorragenden Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft zurückzuführen sein. Schwächen schlichen sich nur an einigen Spieltagen bei den eigenen Aufschlägen ein. Der Aufstieg in die Bezirksliga ist der I. Volleyball-Damenmannschaft nur noch rein rechnerisch zu nehmen, da sie mit 41 Punkten (42:7 Sätzen) ungeschlagen auf dem ersten Tabellenplatz der Bezirksklasse Süd mit 6 Punkten Vorsprung auf den Verfolger aus Ansbach steht.

Der letzte Spieltag der Saison wird für das Team



ein Heimspieltag in der Landkreishalle am 21.03. um 14 Uhr sein. Dann geht es gegen die momentanen Schlusslichter der Bezirksklasse Süd vom TSV Bechhofen und vom SSV Egenhausen. Damit der Aufstieg gebührend gefeiert werden kann, hofft die Mannschaft an diesem Tag auf viele Zuschauer. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein und auch die Unterstützer und Fans sollen an diesem Tag nicht auf dem Trocknen sitzen müssen und von der Mannschaft für ihre Treue belohnt werden ;-). Nach dem Aufstieg heißt es Weichen stellen in Richtung Bezirksliga mit einer soliden Vorbereitung auf die stärkeren Gegner, damit die nächsthöhere Liga für die 1. Volleyball-Damenmannschaft diesmal ein echter Erfolg (ohne Verletzungssorgen) werden kann.

In der Saison 2014/2015 spielten für die 1. Volleyball-Damenmannschaft unter Trainer Michael Marik:

Theresa Allertseder, Anne Eberle, Justine Eberle, Carolin Haasler, Vanessa Hackl, Lena Krach, Karin Miedel, Jana Pawlowski, Anna Rohlik, Theresa Schiele, Laura Späth, Sina Übelacker

gez. Vanessa Hackl

Da II Kreisklasse Süd

Die sehr junge Mannschaft um Trainerin Kerstin Schubert schlägt sich, nach anfänglichen Schwie-

rigkeiten, mittlerweile sehr gut. Zwei Spieltage sind noch offen, wir stehen momentan auf dem 3. Platz. Die Mädls haben ziemlichen Spaß und werden immer besser. Den 2. Rang wollen die jungen Damen noch erklimmen. Viel Erfolg!!

Spielerinnen:

Sina Schneider, Gina Oberhuber, Maike Steininger, Maike Hemmeyer, Manuela Schöner, Johanna Kalies, Jennifer Tuschl, Lara Auernheimer, Daniela Hemmeyer, Eva Goede, Kerstin Schubert.

gez. Kerstin Schubert

Herren - Bezirksklasse Süd

Die Saison verlief für die Herrenmannschaft alles andere als zufriedenstellend. Einige Spiele wurden trotz sehr guter spielerischer Ansätze unnötig verloren und somit belegt man bis dato leider den letzten Platz in der Bezirksklasse Süd. Dass in der jungen Mannschaft sehr viel spielerisches Potenzial vorhanden ist, zeigt sie phasenweise an jedem Spieltag wo man mit dem Gegner mehr als nur mithalten kann. Selbst von einigen gegnerischen Mannschaften bekommt man zu hören, „wenn die so weiter machen sind die in ein/zwei Jahren ja richtig gut“. Nur nützt es leider dem Selbstvertrauen wenig, wenn man an jedem Spieltag mit „leeren“ Händen dasteht, weil man wieder kein Spiel gewonnen hat. Zudem ist es



**Altstadt-
Bäckerei
Kränzlein
Weißenburg**

Inhaber: Andreas Kränzlein

Bahnhofstr. 17, 91781 Weißenburg, Tel.: 09141/6966

für das Zusammenspiel innerhalb der Mannschaft nicht förderlich, wenn wegen personeller Engpässe immer wieder neue Aufstellungen gemacht werden müssen. Die Saison war vor allem für die jungen Spieler eine lehrreiche Erfahrung. Sie haben gemerkt, dass bei den Herrenmannschaften ein anderer „Wind“ weht und das spielerische Niveau nicht mit einer Jugend-Liga vergleichbar ist. Bleibt nur zu hoffen, dass sich die Mannschaft an den letzten beiden Spieltagen (28.02. und 21.03.) noch mit guten Spielen die Spiellaune nicht verderben lassen und vielleicht doch noch den ersten Saisonsieg einfahren können.

Es spielten:

Brian Gomez, Philipp Häussler, Yanick Hemmeler, Christian Kalies, Nick Kimmelmeier, Florian Krach, Michael Marik, Franz Miedel, Thomas Schiele, Stefan u Kai Ostermayer,

gez. Michael Marik

Jugend U 14 Jugend männlich

Die männliche U14 Jugend war dieses Jahr eine Mischung aus jüngeren und sehr erfahrenen Spielern, die letztes Jahr schon auf der Deutschen U14 Meisterschaft mit dabei waren. Au-

ßerdem wurde die Mannschaft von 2 Mädchen unterstützt.

Ziel der Saison war es die jüngeren Spieler gut in die Mannschaft zu integrieren und in der Bezirksliga gut mitzuhalten (in dieser Altersgruppe gab es in der männlichen Jugend aufgrund der Vielzahl der gemeldeten Mannschaften auch eine Bezirksklasse).

Am Ende der Punktspielrunde zeigte sich, dass wir zwar satzweise sehr gut mit den führenden Teams der Liga mithalten konnten, uns aber für einen Spielgewinn noch die nötige Konstanz fehlte, so dass mehrere Spiele knapp verloren gingen.

Der abschließende 5. Platz berechtigte uns zur Teilnahme am Qualifikationsturnier zur Mittelfränkischen Meisterschaft, welches am 31.01.15 in Weißenburg stattfand. Sowohl gegen den ASV Neumarkt als auch gegen den TV Bad Windsheim gewann Weißenburg souverän 2:0. Im Vergleich zum Saisonbeginn gelang es den Spielern wesentlich häufiger einen druckvollen Angriff aufzubauen und damit direkte Punkte zu erzielen. Alle Spieler durften ihr Können vor heimischem Publikum zeigen. Egal in welcher Besetzung die Mannschaft spielte, der Siege waren zu keinem Zeitpunkt gefährdet.

Nach diesem Turniergegninn hatte sich Weißenburg eindeutig für die Mittelfränkische Meisterschaft am 8. Februar in Schwabach qualifiziert. Die Jungs entschieden sich als rein männliche Mannschaft anzutreten, da sie sich im Falle einer ersten oder zweiten Platzierung die Chance auf eine Teilnahme an den Nordbayerischen Meisterschaften nicht verbauen wollten.

Der Turnierbeginn verlief sehr erfolgversprechend: Im ersten Spiel der Gruppenphase gegen der VC Katzwang-Schabach präsentierten sich die Weißenburger Jungs sehr stark und kämpften um jeden Punkt in dem bis zum Spielstand von



21:21 sehr ausgeglichenen Spiel. Lieder musste der erste Satz dann doch mit 21:25 an den Gegner abgegeben werden. Der Start in den zweiten Satz war durch gezielte druckvolle Aufschläge des Gegners auf unsere schwächsten Annahmespieler und ein paar Eigenfehler misslungen. Der anfängliche Rückstand von 1:8 konnte trotz besserer Spielleistung und viel Kampfgeist bis zum Schluss nicht aufgeholt werden. (17:25).

Auch im nächsten Spiel gegen den Tabellenführer Zirndorf war erwartungsgemäß kein Sieg möglich (0:2). Als Gruppenletzter blieb Weißenburg so nur noch das Spiel um den 5. Platz, in dem wir zum dritten Mal in der Saison zeigen konnten, dass wir in der U14 technisch und taktisch dem TV Bad Windsheim überlegen sind. Somit wurde es zum Schluss der 5. Platz bei der Mittelfränkischen Meisterschaft. Schade, dass die Jungs im ersten Spiel die Chance auf einen Platz unter den ersten 4 vergeben haben.

Für den TSV Weißenburg spielten (stehend von links nach rechts) Michael Dalinger, Helene Sares, Maïke Hemmeter, Niklas Uhl, (sitzend von links nach rechts) Manuel Hager, Julian Kalies und Benedikt Schmitt.

Am letzten Spieltag der Volleyballbezirksliga in Schwabach trat die U 14 Jugend zum Spiel gegen den Tabellenführer Zirndorf I an. Gegen die bisher in allen Partien dominierende Mannschaft aus Zirndorf hatte man sich wenig Hoffnungen auf ein ausgeglichenes Spiel gemacht. Die Weißenburger zeigten jedoch eine sehr gute Mannschaftsleistung und waren den Zirndorfern über weite Teile des Spiels ebenbürtig. Im Vergleich zum Saisonbeginn gelang es ihnen wesentlich häufiger einen druckvollen Angriff aufzubauen

und damit direkte Punkte zu erzielen. Leider ging der erste Satz knapp mit 22 : 25 verloren. Zu Beginn des zweiten Satzes schlichen sich einige Fehler ein, so dass die Mannschaft trotz guter Leistung den Rückstand bis zum Ende des Satzes nicht mehr aufholen konnte und mit 18 : 25 unterlag. Es spielten: Michael Dalinger, Manuel Hager, Maïke Hemmeter, Julian Kalies und Benedikt Schmitt. Insgesamt stehen die Weißenburger Jungs nun auf dem 5. Tabellenplatz und können sich im neuen Jahr für die Teilnahme an der mittelfränkischen Meisterschaft qualifizieren. Dieses Turnier findet am 25.3.15 in Weißenburg statt. Trainer und Coach: Ruth Kalies

Jugend U16- Junioren zum 5.Mal in Folge Mittelfränkischer Meister!

Die Saison war nahezu perfekt, nur die Übergabe der Meisterschaftstrikots war wenig „meisterlich“.

Als die damalige U12 vor fünf Jahren - gleich in ihrer ersten Saison - souverän den Titel nach Weißenburg holte, war dies eine kleine Sensation. Mittlerweile hat sich über die Jahre eine ungemein starke und stabile Mannschaft entwickelt, die den Gegnern im Bezirk meist das Fürchten lehrt. Immer wieder war die Frustration der anderen Teams nicht zu übersehen - auch sie hätten die Trikots der Champions gerne übergestreift! Diese dauerhaften hervorragenden Leistungen sind vor allem der Verdienst für Trainingsfleiß und Disziplin, Ausdauer und Leistungsbereitschaft, aber auch Talent und ein Quäntchen Glück!

kurierdienst martin heinze

postfach 323 – 91772 weißenburg



Tel 09141 / 81317 Fax 09141 / 921718

e-mail: Kurierdienstmh@gmx.de

-> sicher -> schnell -> zuverlässig -> preisgünstig

Während der gesamten Saison ließen die Jungs nichts anbrennen und verwiesen auch den Landesstützpunkt vom SV Schwaig auf den zweiten Platz. Leider war der letzte Spieltag nicht nach dem Geschmack des Trainers und Coach Roland Schneider. Zum einen waren die Meister-T-shirts noch nicht fertig, zum anderen verloren die Junioren - nachdem das erste Spiel gewonnen wurde und der Titel unter Dach und Fach war - ihr letztes Saisonspiel. Damit war eine weise Weste der Jungs dahin, denn in Mittelfranken hatten sie in all den Jahren noch nie ein Match verloren. Gratulation zum fünften Titel in Folge - Klasse! Am 7./8. März geht es um den Nordbayerischen Titel, der in Unterfranken ausgetragen wird. Auch hier wollen die Sechziger bei der Vergabe des Titels ein Wörtchen mitreden! Erklärtes Ziel ist auf jeden Fall die Teilnahme an den Bayerischen Meisterschaften in Oberbayern!

Es spielten: oben: Fabian Promm, Christian Kalies, Joshua Schneider, Stefan Ostermayr, Kai Ostermayr, Manuel Hager, unten: Leo Schiebsdat, Michael Dalinger, Paul Löffler (es fehlt Marc Rührich)

Jugend U18- Junioren werden Mittelfränkischer Vizemeister!

Der Coup ist perfekt! Das junge Team fährt als Vizemeister zum überregionalen Entscheid!

Ungefähr die Hälfte der Youngster sind erst Dreizehn oder Vierzehn. Älter als Fünfzehn ist in der U18 in Weißenburg kein Spieler. Der phänomenale zweite Platz ist deshalb schon eine kleine Sensation. Denn gerade in diesem Alter sind die Junioren nach einem Jahr – besonders was die Dynamik und Athletik betrifft - nicht wiederzuerkennen!

Die sechs besten Mannschaften spielten in Fürth ihren Mittelfränkischen Champion aus. In der Vorrunde traf das Team der Sechziger auf die Mannschaften aus Weisendorf und Bad Windsheim. Die Spiele wurden beide mit 2:0 gewonnen – gerade das „Teamgefüge“ zeigte aber noch erhebliche Defizite. Der Halbfinalgegner vom SV Schwaig präsentierte sich in sehr starker Form. Die Sechziger legten zwar einen Zahn zu und hatten den ersten Satz eigentlich schon „im Sack“. Gejubelt wurde aber beim Gegner



aus Schwaig. Mit 25:23 mussten sich die Sechziger hauchdünn geschlagen geben! Eigentlich der Knackpunkt für unsere Mannschaft – denn nur wenige Male konnte sich dieses Team aus solch einer Misere befreien! Umso erfreulicher war die unvermutete mentale Stärke und Willenskraft unserer Jungs! Harte Sprungaufschläge, zielgenaue Annahme, cleveres Zuspiel und gnadenloser Angriff! Die Youngsters aus Weißenburg holten sich Satz zwei und drei und sicherten sich mit einer tollen Leistung das Ticket zur Nordbayerischen! Im Finale hatten die TSVler als „Underdog“ einen kleinen Vorteil. Eigentlich wollte man die übermächtigen Gegner aus der Kleeblattstadt nur ein bisschen ärgern (das starke Team hatte in der Saison eine Wildcard und trat erst auf dem Turnier an) – tatsächlich spielten unsere Jungs aber unbeschwert und auf Augenhöhe. Der erste Satz war sehr stark umkämpft – kein Team konnte sich entscheidend absetzen. „Mit ein bisschen Glück wäre der erste Satz an uns gegangen“ schwärmte Trainer Roland Schneider. Im zweiten Satz kam es beim Stand von 5:5 zu einer längeren Auszeit und Diskussion mit dem Schiedsgericht. Der „Fauxpas“

vom Schiedsgericht brachte das junge Weißenburger Team stark aus dem Konzept – nur selten konnte es an die Leistungen aus dem ersten Satz noch anknüpfen. Und so ergaben sich die TSV-Jungs am Ende müde und zu harmlos einem souveränen Gegner. Auf der Nordbayerischen Ebene werden an zwei Tagen die besten Teams für die Bayerische ermittelt. Ein Turnier, was den „jungen Wilden“ Mitte März erneut Erfahrung und Spielpraxis bescheren wird. Gratulation zu einem tollen Turnier!

Es spielten: Fabian Promm, Yannick Hemmeter, Christian Kalies, Marc Rupricht, Joshua Schneider, Nick Kemmelmeyer, Brian Gomez

gez. Roland Schneider



Allen Sportlern viel Spaß und Erfolg!



KARL MEYER BUCH + PAPIER

Inhaber:
MATHIAS MEYER

Rosenstraße 11
91781 Weißenburg
Tel. 0 91 41/21 77
Fax 0 91 41/7 31 97

... Ihr Spezialist für
Reisevergnügen



Tel. 09141/9930 • Fax 09141/99390



91781 Weißenburg, Augsburg Str. 24
Telefon 0 91 41 / 99 30
Telefax 0 91 41 / 9 93 90
E-Mail: RombsTouristik@rombs.de
Internet: www.rombs.de

- ✓ Vermietung von modernen Reisebussen der **-, ***- und ****-Klasse
- ✓ Gestaltung und Organisation Ihrer individuellen Vereins- oder Gruppenreise mit **allen** notwendigen und gewünschten Reservierungen
- ✓ Umfangreiches Reiseprogramm mit attraktiven Busreisen und interessanten Gruppen-, Flug- und Schiffsreisen

SWR Dürr Albrecht Körzendörfer Partnerschaft
Steuerberater – vereidigter Buchprüfer – Rechtsanwalt

SWR

Steuer – Wirtschaft – Recht



Rudolf Dürr

Vereidigter Buchprüfer
Steuerberater
Prüfer für Qualitätskontrolle (§ 57 a Abs. 3 WPO)
Rating-Advisory (Rating-Beratung)
Landwirtschaftliche Buchstelle



Bernd Körzendörfer

Diplom-Kaufmann (Univ.)
Steuerberater
Rating-Advisory (Rating-Beratung)
Wirtschaftsmediator



Gustav Albrecht

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht
Licencié en Droit (Paris XIII)



Christiane Weidner

Dipl.-Betriebswirtin
Steuerberaterin
(angestellt nach § 58 StBerG)



Marianne Leikamm

Steuerberaterin
(angestellt nach § 58 StBerG)

*Alwaise Kompetenz
und unser Engagement
für Ihren Erfolg!*

Jahnstraße 31
91781 Weißenburg

Telefon 0 91 41 / 973 - 0
Telefax 0 91 41 / 973 - 160

info@steuer-wirtschaft-recht.de
www.steuer-wirtschaft-recht.de



Badminton

Jugend trainiert für Olympia im Schuljahr 2014/15

Auch in diesem Schuljahr nahm der SAG Badminton wieder mit 3 Mannschaften des Werner-von-Siemens-Gymnasiums bei Jugend trainiert für Olympia teil. Die einzelnen Mannschaften schnitten wie folgt ab:

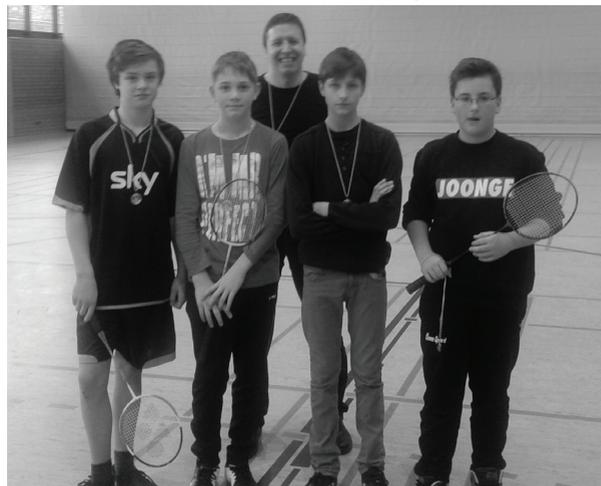
Jungen III/S des SAG Badminton (Gymnasium Weißenburg) werden Vize-Bezirksieger in Rothenburg bei JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA

In der Wettkampfklasse III/S (Jahrgänge 1999-2001) ging der SAG Badminton mit einer Jungenmannschaft des Werner-von-Siemens-Gymnasiums an den Start. Über den Kreis- und Regionalentscheid ging es dann zum Bezirksentscheid nach Rothenburg. Dort war aufgrund mehrerer kurzfristiger Absagen nur die Schule aus Rothenburg der Gegner.

Es wurde mit den Doppeln begonnen und das erste Doppel bestritten Aaron Albrecht und Leon Krach gegen Carl Oerter und Torsten Klenk. Die beiden Weißenburger machten ungewohnt viele und unnötige Fehler und verloren somit mit 11:21 und 13:21. Im zweiten Doppel hatten es Tobias Meierhuber und Nils Ruge mit

Peter Pau und Sebastian Winkler zu tun. Hier konnten die beiden Weißenburger trotz mehrmaliger eindeutiger Betrügereien/Unsportlichkeiten von Seiten der Rothenburger Spieler und auch Rothenburger Schiedsrichter/Punktezähler mit 2x jeweils 21:19 die Oberhand behalten. Somit ging es mit einem 1:1 in die vier Einzel.

Auch hier legten unsere beiden normalerweise besten Spieler Aaron Albrecht und Leon Krach eine schlechte Steilvorlage für ihre beiden Mitspieler vor. Aaron verlor gegen Carl Oerter mit 15:21 und 9:21 und Leon verlor äußerst unnötig mit 11:21 und 18:21 gegen Peter Klenk. Damit stand fest, dass sowohl Tobias Meierhuber als auch Nils Ruge ihre beiden Einzel nun unbedingt ebenfalls in 2 Sätzen gewinnen mussten und dies am besten deutlich, da dann bei einem Spielstand von 3:3 und 6:6 Sätzen die Bälle ausgezählt hätten werden müssen. Doch soweit kam es leider nicht. Nils gewann zwar sein Spiel (trotz erneut bewusster falscher Regelauslegung gegen uns) mit 21:17 und 21:14 gegen Sebastian Winkler. Aber Tobias setzte sich selbst zu sehr unter Druck dass er sein Einzel nun sehr deutlich gegen Peter Rau gewinnen musste. Und da er im ersten Satz bis zum 8:8 nicht davonziehen konnte, machte er daraufhin zu viele unnötige



nervöse Fehler und verlor somit den ersten Satz mit 10:21 und dann auch noch den bedeutungslosen zweiten Satz mit 9:21. Damit war der Gesamtvergleich mit 2:4 verloren und es gab (mal wieder) „nur“ Silbermedaillen. Leider konnten $\frac{3}{4}$ der Mannschaft in den letzten Monaten nur bedingt oder gar nicht trainieren aufgrund des Konfirmationsunterrichts und diese fehlende Trainings- und Spielpraxis war leider doch sehr anzumerken und verursachte damit wohl hauptsächlich diese absolut unnötige Niederlage und die Aussicht auf den ersten Bezirkstitel bei der Jugendkonkurrenz.

Mädchen III/S des SAG Badminton (Gymnasium Weißenburg) werden Bezirkssieger bei JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA

Da es auch bei den Mädchen wieder unzählige Absagen der anderen Schulen gab, konnten wir nach Kreis- und Regionalentscheid kampflos den Bezirksentscheid erringen. Als Sieger Mittelfranks dürfen wir nun die Nordbayerische Meisterschaft in Weißenburg austragen.

Die „siegreiche“ Mädchenmannschaft besteht aus folgenden Spielerinnen:
Maja Kremer (9d), Kira Drotziger (9d), Johanna Schramm (9a) Annika Löw (9d) und Lena Fuchs (9d).

Auf dem Bild ist die mittefränkische Bezirksieger-Mannschaft (es fehlt nur Lena Fuchs) mit Trainer Hannosy und Betreuerin Christina Vogl bei der Verleihung der Goldmedaillen mitsamt Siegerurkunde.

Gemischte Mannschaft II des SAG Badminton (Gymnasium Weißenburg) wird Vize-Bezirkssieger in Rothenburg bei JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA

Auch bei der Gemischten Mannschaft hatten wir es wieder nur mit einem Gegner beim Bezirksentscheid zu tun, da es hier ebenfalls wieder mehrere kurzfristige Schul-Absagen gegeben hatte. Somit wurde auch in dieser Disziplin nur ein Spiel ausgetragen und zwar erneut gegen die RSG Rothenburg.

Begonnen wurde mit dem Mädchen- und dem Jungen-Doppel. Kai Uffelmann und Gerrit Raabe hatten es bei den Jungen mit Nico Schmid und Arthur Molitor zu tun. Nach großem Kampf mussten sich die beiden Weißenburger leider mit 15:21 und 18:21 geschlagen geben. Bei den Mädchen hatten Maja Kremer und Kira Drotziger Marina Breiter und Lena Jakoby als Gegnerinnen. Leider machte sich auch hier wieder Rothenburg seinen Heimvorteil zunutze und legte sich im ersten Satz die Regeln zurecht (z.B. korrekt Bälle ausgeben oder immer dieselbe Spielerin aufschlagen lassen). Bedauerlicherweise



se trauten sich die beiden Weißenburgerinnen erst nach Beendigung des ersten Satzes (17:21) Meldung über diese Unsportlichkeiten zu erstatten und somit konnte erst für den zweiten Satz ein neutraler Schiedsrichter aus Windsbach hinzugezogen werden. Bedauerlicherweise mussten sich Maja und Kira auch im zweiten Satz nach toller Leistung äußerst knapp mit 18:21 geschlagen geben. Somit gingen wir schon mit einem 0:2 Rückstand in die 4 Einzel.

Dort bestritt das erste Jungeneinzel Christoph Schröter gegen Nico Schmid. Er hatte leider beim 8:21 und 6:21 fast keine Chance. Das zweite Jungeneinzel spielte Lukas Flierler gegen Lukas Klug. „Unser“ Lukas musste sich leider knapp mit 13:21 und 18:21 geschlagen geben. Zeitgleich gewann Maja Kremer nach grandioser Leistung gegen Marina Breiter mit 2x 21:17. Im zweiten Mädcheneinzel verlor Johanna Schramm gegen Lena Jakoby mit 7:21 und 8:21. Im abschließenden Mixed verloren dann Lukas Flierler und Kira Drotziger mit 17:21 und 8:21 gegen Lukas Klug und Doreen Laudnbacher.

Somit verlor man im Endergebnis mit 1:6 und verpasste damit die Chance erneut zum Norbayerischen Finale zu fahren so wie imVorjahr.

Es spielten: Christoph Schröter (11te), Lukas Flierler (11te), Kai Uffelmann (11te), Gerrit Raabe (11te), Maja Kremer (9d), Kira Drotziger (9d), Johanna Schramm (9a) und Annika Löw (9d).

Andreas Hannosy

Nicht vergessen:

**Weißenburger Altstadtlauf
am 26. April**

**Mitgliederversammlung
am 6. Mai**



3. und 6. Platz nach der Vorrunde in der Hobbyliga 2014/2015

Zur Halbzeit der diesjährigen Hobbyligasaison liegt der TSV Weißenburg mit seinen (erstmalig) beiden Mannschaften auf dem 3. und 6. Platz. Insgesamt wurden im Verlauf der Vorrunde in den 2 Mannschaften 22 Spieler/-innen eingesetzt, wovon 11 davon ihr Debüt feierten. Besonders für unsere zweite Mannschaft, die sich fast ausschließlich aus Jugendspielern/-innen bildet, ist es (trotz aller überwiegenden Niederlagen) eine tolle Erfahrung sich mit anderen Spielern aus dem Erwachsenenbereich zu messen. Und es hat jeden Einzelnen von ihnen schon enorm voran gebracht

1. DJK Pietenfeld-Adelschlag 1 - 9:1	25:5
2. DJK Pietenfeld-Adelschlag 2 - 8:2	21:9
3. TSV Weißenburg 1 - 7:3	22:8
4. TSV Spalt - 4:6	11:19
5. UFC Ellingen - 2:8	7:23
6. TSV Weißenburg 2 - 0:10	4:32

Für die Rückrunde lauten die Ziele der beiden Mannschaften demzufolge Titelverteidigung (auch wenn hier aufgrund des unglücklichen Unentschiedens gegen Pietenfeld 1 nur noch eine

sehr kleine Chance besteht) bzw. Erreichen des fünften Platzes sowie weitere erfolgreiche Eingliederung der Jugendspieler in den Erwachsenenbetrieb. Wir gehen Beides freudig und tatkräftig an!

Hier nun noch die ausstehenden Spiele der Vorrunde in der Chronologie:

Spiel TSV Weißenburg I gegen TSV Spalt (6:0)
Nachdem wir in all den Jahren gegen Spalt bisher nur immer mit höchstens 4:2 gewinnen konnten, schafften wir dieses Mal sogar ein 6:0. Holger Feigel und Andreas Schock konnten ihre Einzel gegen Christoph Nüßlein (21:9 und 21:12) bzw. Rudi Kern (21:17 und 21:12) deutlich in 2 Sätzen gewinnen. Und auch Christina Vogl gewann ihr Damen-Einzel gegen Dorothe Mann sehr klar mit 21:4 und 21:9. Das erste Herrendoppel war das einzige Spiel des Tages, das über 3 Sätze ging. Hier gewann die Weißenburger Kombi Feigel/Schock gegen Rudi Kern und Stefan Nüßlein mit 21:15, 17:21 und 21:9. Im zweiten Herrendoppel gewannen Andreas Hannosy und Nick Rother dafür deutlicher mit 21:11 und 21:17 gegen Christoph Nüßlein und Holger Schütte. Im abschließenden Mixed ließen Christina Vogl und Andreas Hannosy auch nichts mehr anbrennen



und gewannen gegen Stefan Nüblein und Maggie Kiefert mit 21:16 und 21:17

Spiel TSV Weissenburg I gegen DJK Pietenfeld-Adelschlag I (3:3)

Sehr unglücklich verlief der Hinrundenvergleich mit der DJK Pietenfeld-Adelschlag I. Im Vergleich der beiden Hobbyligameister der beiden Vorjahre gewannen die TSVler ihre 3 gewonnenen Spiele in jeweils deutlichen 2 Sätzen, mussten sich aber leider auch in 3 äußerst knappen Spielen jeweils geschlagen geben, was somit zu einem Unentschieden führte.

Christina Vogl gewann ihr Dameneinzel souverän mit 21:10 und 21:12 gegen Ina Anthofer. Ebenso klar in 2 Sätzen gewannen Alex Arndt und Nick Rother das zweite Herrendoppel gegen Friedrich Heckl und Roland Hess mit 21:16 und 21:15. Und auch im Mixed blieb die Weissenburger Kombination Andreas Hannosy und Christina Vogl nach 1,5 Jahren des Zusammenspiels immer noch ungeschlagen. Sie gewann mit 21:11 und 21:13 gegen Fritz Heckl und Evi Eser. Im ersten Herreneinzel unterlag Holger Feigel leider mal wieder gaaanz knapp dem Top-Spieler der Hobbyliga Stefan Kammerbauer mit 19:21 und 18:21. Auch das zweite Herreneinzel ging nur hauchdünn an den Pietenfelder Martin Göbel gegen den TSVler Andreas Schock mit 21:17 und 21:18. Im letzten Spiel des Abends ging es somit um Sieg für den TSV oder ein Unentschieden. Holger Feigel und Andreas Hannosy traten hier gegen Stefan Kammerbauer und Martin Göbel an. Nachdem der erste Satz mit 21:18 an Pietenfeld ging sahen die beiden TSVler im zweiten Satz danke einer hohen Führung lange wie der

Sieger aus. Doch sehr viele knappe und unglückliche „Netztroller“ in den letzten Minuten der Partie führten schließlich noch zu einem 22:20 Satz-Gewinn (und somit auch Spielgewinn) der beiden Pietenfelder. Damit war auch Andreas Hannosy zum ersten Mal (im achten Spiel) in dieser Saison geschlagen.

Hätte der TSV dieses Spiel gewonnen (was ja greifbar nahe war), so hätten 3 Mannschaften (Pietenfeld I, Pietenfeld 2, Weissenburg I) die Vorrunde punktgleich beendet. Doch durch dieses Unentschieden liegt Pietenfeld I einen Punkt vor Pietenfeld 2 und diese wiederum einen Punkt vor Weissenburg I.

Spiel TSV Weissenburg I beim UFC Ellingen (5:1)
Zum Vorrundenausklang waren wir beim UFC Ellingen zu Gast. Hier gab unser Neuzugang Thorsten Domke sein Debüt und zwar im zweiten Herrendoppel an der Seite von Andreas Hannosy. Trotz erwarteter Anfangsprobleme konnten die beiden Ellinger Tobias Benzinger und Christian Wägemann mit 21:14 und 24:22 bezwungen werden. Auch im ersten Herrendoppel hatten Alex Arndt und Nick Rother unerwartet viele Probleme mit Christian Schmidt und Stefan Forster. Letztendlich konnten die beiden Weissenburger mit 21:17, 19:21 und 21:17 gewinnen. Dafür konnten Christina Vogl und Andreas Hannosy ihr Mixed sehr deutlich mit 21:12 und 21:5 gegen Christian Schmidt und Christina Mix gewinnen. Christina Vogl konnte ihre in dieser Saison grandiose Serie (9 Siege in 10 Spielen) auch im Dameneinzel (kampflos) ausbauen, da Ellingen leider mal wieder hierzu nicht antrat. Im ersten Herreneinzel gewann Alex Arndt ge-



gen Achim Kohlmann klar mit 21:14 und 21:12. Nick Rother gab das zweite Herreneinzel gegen Jürgen Ossiander vom UFC Ellingen leider noch aus der Hand. Nach gewonnenem ersten Satz (21:16) verlor er die beiden darauf folgenden Sätze noch mit 10:21 und 17:21. Es war zwar leider für Nick die erste Niederlage in dieser Saison aber der Ehrenpunkt zum 1:5 sei den Ellingen vergönnt.

Andreas Hannosy

Spiel TSV Weißenburg 2 bei der DJK Pietenfeld-Adelschlag 2 (1:5)

Unser Team vom TSV Weißenburg, welches aus den Jugendspielern Hendrik Raabe, Gerrit Raabe, Lukas Flierler, Thean Pham, Johannes Michel, Lena Scholz und Alessa Thiel bestand, war das erste Mal am Donnerstag, den 18.12.2014 bei der DJK Pietenfeld-Adelschlag zu Gast. Zudem wurden zwei Spieler in die Hobbyliga eingeweiht; Lena Scholz und Gerrit Raabe. Da unsere erwachsenen Gegner ziemlich stark waren, haben wir leider nur durch das Nichtantreten der Gegner unseres Herren-Doppels punkten können. Gerrit und Thean fuhren kampflos den Punkt ein. Knapp wurde es dennoch beim ersten Herren-Einzel der Spieler Sebastian Schlicht (DJK Pietenfeld-Adelschlag) und Hendrik Raabe (TSV Weißenburg), die im 1. Satz 21:19 für Pietenfeld-Adelschlag spielten. Auch der zweite Satz ging knapp mit 21:1 an den Pietenfelder. Auch Lena Scholz schlug sich bei ihrem Debüt sehr achtbar und unterlag Sabine Held mit 6:21 und 7:21. Thean Pham erzielte beim zweiten Herreneinzel auch 2x eine starke zweistellige Punktzahl (12:21 und 14:21) gegen Thomas Funk. Im Mixed traten zum ersten Mal Johannes Michel und Alessa Thiel an und zwar gegen Lars Simon und Sabine Held. Beide Weißenburger mussten sich erst finden aber wurden von Minute zu Minute besser. Die beiden Sätze gingen mit 4:21 und 9:21 an Pietenfeld und wenn es noch einen dritten Satz gegeben hätte, dann wäre hier garantiert eine zweistellige Punktausbeute eingefahren worden.

Jeder Spieler des TSV Weißenburg gab sein Bestes und erzielte das Totalergebnis von 5:1 zum Vorteil der DJK Pietenfeld-Adelschlag.

Alessa Thiel

Spiel TSV Weißenburg 2 in Ellingen (2:4)

Zum ersten Mal waren unsere Jugendspieler des TSV Weißenburg Thomas Schiele, Johannes Michel, Gerrit Raabe, Thean Pham und Alessa Thiel am Freitag, den 16.01.2015 zu Gast beim UFC Ellingen. Mit Freude feierten wir unsere ersten doppelten Spielgewinne; zum ersten durch das zweite Herren-Einzel mit Thean Pham gegen Jürgen Ossiander (UFC Ellingen)

Thean gewann hochverdient mit 21:16 und 21:21. Im ersten Herreneinzel spielte Achim Kohlmann gegen Thomas Schiele, der den 1. Satz zu Gunsten unseres Vereines mit 18:21 gewann. Leider reichte dies nicht aus, um das komplette Match zu meistern, denn die anderen beiden Sätze gewann der Ellinger mit 21:9 und 21:12. Hier machte sich leider doch die studienbedingte Abstinenz von Thomas bemerkbar, der über ein halbes Jahr an keinem Training mehr teilnehmen konnte. Unser letztes Spiel, indem wir mehr oder weniger „siegten“, war das Damen-Einzel zwischen Christina Mix und Alessa Thiel, wegen Nichtantreten der Spielerin Christina Mix des UFC Ellingen.

Manche Spiele endeten sehr knapp zum Vorteil des UFC Ellingen, wie das zweite Herren-Doppel mit Tobias Benzinger und Christian Wägemann (UFC Ellingen) gegen Thean Pham und Gerrit Raabe (TSV Weißenburg), dass im 2. Satz mit 22:20 ausging (erster Satz 21:13 für die beiden Ellinger). Im ersten Herrendoppel unterlagen Thomas Schiele und der grippegeschwächte Johannes Michel mit 21:9 und 21:18. Im Mixed unterlagen die beiden erstmalig zusammen spielenden Weißenburger Gerrit Raabe und Alessa Thiel der Ellinger Kombination Christian Schmidt und Christina Mix mit 8:21 und 10:21, was vor allem an Christian Schmidt lag, der an diesem Tag einfach bärenstark war.

Insgesamt hat jeder Spieler sein Bestes gegeben und wir erreichten das Gesamtergebnis von 4-2 zu Gunsten des UFC Ellingen.

Alessa Thiel

Spiel TSV Weißenburg 2 gegen TSV Spalt (1:5)

Zum Vorrundenausklang gegen den TSV Spalt feierten zwei weitere Spieler unserer zweiten Mannschaft ihr Debüt, nämlich Reiner Thiel und die gerade 15 Jahre alt gewordene Jugendspielerin Maja Kremer.

Im ersten Herreneinzel war Thean Pham wieder sehr stark drauf aber sein Gegenüber Christoph Nüblein hatte leider auch mal wieder einen Sahnetag erwischt. Somit war nicht mehr als ein 11:21 und 16:21 drin. Im zweiten Herreneinzel feierte Johannes Michel sein Einzeldebüt und zwar gegen den Spalter Routinier Stefan Nüblein. Auch Johannes konnte ein achtbares 15:21 und 12:21 erringen, wo mit ein bisschen Glück auch noch mehr drin gewesen wäre. Im ersten Herrendoppel gab es ebenfalls wieder eine Premiere und zwar für die Paarung Lukas Flierler und Reiner Thiel. Sie traten gegen die Spalter Top-Paarung Rudi Kern und Stefan Nüblein an und konnten beiden leider nur 4 bzw. 9 Punkte abringen. Viel mehr Pech und Unvermögen hatten im zweiten Herrendoppel Thean Pham und Gerrit Raabe. Für beide wäre gegen Christoph Nüblein und Jörg Leupold deutlich mehr (Satz oder gar Spielgewinn) drin gewesen als ein 14:21 und 16:21.

Sehr erfreulich hingegen verlief das allererste Spiel für Maja Kremer. Sie konnte ihr Einzel gegen Maggie Kiefert sehr deutlich mit 21:9

und 21:14 gewinnen. Herzlichen Glückwunsch hierzu nochmals Maja. Auch im anschließenden erstmaligen Mixed mit Lukas Flierler gegen Rudi Kern und Maggie Kiefert zogen sich die beiden Weißenburger sehr achtbar aus der Affäre. Sie errangen nach großem Kampf in beiden Sätzen eine zweistellige Punktausbeute (11:21 und 14:21)

Alles in allem hat sich unsere zweite (Jugend-) Mannschaft in ihrer ersten Halbserie sehr gut geschlagen, wobei durchaus noch mehr drin gewesen wäre. Hier wurden 14 Spieler/-innen eingesetzt, wovon 10 Spieler/-innen ihr Debüt in der Hobbyliga feiern konnten. Wir sind sehr stolz auf unsere tolle Jugendabteilung und ihre stetigen Fortschritte.

Andreas Hannosy



Leichtathletik: Lauftreff beim TSV 1860



Geplanter Lauftreff beim TSV 1860: Wir haben mit Lukas Sörgel einen FSJ'ler, der selbst ein leidenschaftlicher Läufer ist. Er würde gerne einen Lauftreff organisieren für alle, die am Laufen interessiert sind. Im März könnte es losgehen - montags ab 18.00 h - Treffpunkt Seeweiherturnhalle. Bevor es so weit ist, bittet Lukas alle Interessierten, sich bei ihm zu melden. (Lukas.sorgel@web.de; Tel: 0152-36962784; 09141-73554). Er müsste dabei wissen, ob Du Anfänger oder Fortgeschrittener im Laufen bist, denn danach richtet sich seine Planung. Je rascher Du Dich meldest, desto schneller kann es losgehen.



GÖTTLER BAU GmbH



- Hochbauarbeiten aller Arten
- Umbau u. Modernisierung
- Industrie-Gewerbebau
- Mauertrockenlegung
- Pflasterarbeiten

Lehenwiesenweg 88 • Weidenburg • Tel.: 09141 / 8670-0

www.goettler-bau.de

Sparten und Trainingszeiten des TSV 1860 Weißenburg



Badminton

Andreas Hannosy, Lerchenstr. 9, 91781 Weißenburg, Tel. 09141 / 3767, <andreas.hannosy@gmx.de>

Dienstag	19.30 – 22.00	Landkreishalle , Halle 2+3	Badminton für alle	A. Hannosy +	09141/3767
Mittwoch	16.30 – 18.00	SAG-Badminton - LKH	Schüler/innen	Tanja Böhringer	09147/945258



Basketball

Werner Fiegl, Am Birkhof 54, 91781 Weißenburg, Tel. 0170 / 7753471, <wfiegl@auto-fiegl.de >

Dienstag	21.00 - 22.00	Landkreishalle, Halle 1	ü30	Werner Fiegl	0170/7753471
Mittwoch	18.00 - 20.00	Landkreishalle, Halle 2	Damen	Christian Höß	Christian.Hoess@gmx.de
Mittwoch	18.00 - 19.30	Landkreishalle, Halle 1	Herren 1 u. 2	Werner Fiegl	0170/7753471
Freitag	15.30 - 17.00	Grundschulhalle	u12m	Johannes Machui	09141/71930
Freitag	17.00 - 18.00	Landkreishalle, Halle 1	u13w	Barbara Reich	0151/46502260
Freitag	18.00 - 20.00	Landkreishalle, Halle 1	Damen	Christian Höß	Christian.Hoess@gmx.de
Freitag	20.00 - 22.00	Landkreishalle, Halle 1	Herren 1 u. 2	Werner Fiegl	0170/7753471



Faustball

Günther Galster, Am Weißenhof 14, 91781 Weißenburg, Tel.: 01520/1924923, <Galster@mfr.de>

Donnerstag	18.00 – 20.00	Gelände Rezataue	(Sommer)	Ralf Leitel	09147/945734
Donnerstag	20.00 – 22.00	Landkreishalle	(Winter)	Ralf Leitel	09147/945734



Fußball

Rezataue

1./2. Herren	Di./Do.	19.00	
U19-Junioren	Di/Do.	19.00	
U17-Junioren	Mo./Mi.	17.30	
U15-Junioren	Di./Do.	17.30	
U14-Junioren	Di./Do.	17.15	17.30
U13/1+2-Jun.	Mi./Fr.	17.30	
U12-Junioren	Mi./Fr.	16.15	17.30
U11-Junioren	Di./Do.	17.00	
U10-Junioren	Di./Do.	17.00	
U8/U9-Junioren	Di./Do.	16.30	
U7-Junioren	Mi.	17.00	



Fußballjunioren

Jun.	Was	Name, Anschrift	Telefon pr.	Telefon gesch.	Handy
U 19	Trainer	Christoph Jäger Wießenstr. 2a, 91710 Gunzenhausen	09831/6869633		0170/8311741
U 19	Co-Trainer	Klaus Cieslik An den Spernwiesen, 91781 Weißenburg	09141/4738	0911/80216885	0175/9149584
U 19	Spielleiter	Dieter Siol Eichbrunnenweg 10a, 91781 Weißenburg	09141/70274		0174/3660784
U 17	Trainer	Jürgen Bauer Ahornweg 6, 91785 Pleinfeld	09144/927525		0171/6919163
U 15	Trainer	Martin Bittl Sudetenstr. 8, 91187 Röttenbach	09172/68822		0160/3665286
U 15	Co-Trainer	Marco Kirchdörfer Bahnhofstr.14, 91166 Georgensgmünd		0821/74836619	0174/1874601
U 14	Trainer	Peter Czöppan Im Grund 120, 91161 Hilpoltstein	09174/49513	0911/6414117	0160/97512921
U 14	Co-Trainer	Filippo Greco Pointweg 7,91792 Ellingen	09141/9132948		0151/55340663
U 14	Spielleiterin	Alexandra Wagner-Hamm Pfaffenweg 7, 91187 Röttenbach	09172/1382		0151/28422214
U 13	Trainer	Stephan Mayer Lilienweg 1, 91154 Bernlohe	09172/685443	09142/96213715	0171/1481762
U13	Co-Trainer	Manfred Schleussinger Alesheim	09146/90246		0151/17307769
U12	Trainer	Thomas Vierke Lindenstr. 32, 91790 Burgsalach	09147/946754		0171/3009733

Sparten und Trainingszeiten des TSV 1860 Weißenburg

U 13/2	Trainer	Georgios Ntomos Am Umspannwerk 12, 91781 Weißenburg	09141/70377		0176/52319780
U11	Trainer	Vasili Samaras Steinleinsfurt 21, 91781 Weißenburg	09141/8737200		0163/2880316
U10	Trainerin	Gabi Bauer Ahornweg 6, 91785 Pleinfeld	09144/927525		0170/3065906
U8/U9	Trainer	Peter Gerner 91785 Pleinfeld	09144/2015485	09099/999-0	0152/34064659
U7	Trainer	Arsidin Aga Rothenburger Str., 91781 Weißenburg			0151/62410167



Handball

Edwin Rusam, Lachwiesenweg 4, 91798 Höttingen, Tel. 09141/73965, <handball-wug@gmx.de>

Montag	18.45 - 20.15	Turnhalle a. Seeweier	B-Jugend männl.	Sestak Andreas	0170 8536702
Mittwoch	15.00 - 16.30	Landkreishalle	C-Jugend männl.	Rudat Sigrid	09141 71201
			Damen	Wein Florian	09141 976777
			Männer	Reichel Dominik	0170 556259
Donnerstag	18.00 - 20.00	Landkreishalle	B-Jugend weibl.	Oberhuber Erich	09141 72996
			D-Jugend weibl.	Nil Claudia	09144 608119
Freitag	14.30 - 16.00	Landkreishalle	C+F-Jugend	Würth Christina	Wokon Anna-Lena



Leichtathletik

Rita Krützen, Hohenweiler 59b, 91785 Pleinfeld, Tel. 09144/608878, <rita-krutzen@arcor.de>

Steffen Fiedler, 1. Vorsitzender proLA e.V., 0151 / 27030885, fiedler.sc@googlemail.com

Trainingszeiten Verein

Montag	15.30 - 16.30	Bambini Turnhalle Grundschule	M. Feyl
Dienstag	15.30 - 17.00	Schüler D Halle Bortenmachergasse	K. Dümmler
Dienstag	18.00 - 19.30	Schüler C / B Landkreishalle	R. Krützen
Dienstag	18.00 - 19.30	Schüler A / Jugend Landkreishalle	C. Weber
Dienstag	19.30 - 21.00	Erwachsene Landkreishalle	F. Hilgart
Donnerstag	16.30 - 18.00	Schüler A / Jugend Landkreishalle	C. Weber

Trainingszeiten KiGa- und Schulkooperationen (SAGs/"Bärchengruppen")

Montag	13:45 - 14:45	Grundschule Turnhalle der Grundschule
Montag	16.30 - 18.00	Gymnasium Landkreishalle o. Freisportanlage
Dienstag	13:45 - 15:15	Grundschule Turnhalle der Grundschule
Donnerstag	08:45 - 10:15	Kindergarten am Hof Sportzimmer KiGa
Donnerstag	10:30 - 12:00	Kindergarten Ellingen Sportzimmer Rappelkiste
Donnerstag	16.30 - 18.00	Gymnasium Landkreishalle o. Freisportanlage



Ringern

Heinrich Wägemann, Am Bojerhof 8, 91781 Weißenburg, Tel. 09141/71348, <Heinrich.Waegemann@t-online.de>

Dienstag	17.00 - 18.00	Turnh. Bortenmacherg.	Ringer-Minis	H. Wägemann	09141/71348
Dienstag	18.00 - 19.30	Turnh. Bortenmacherg.	Schüler + Anf.	H. Wägemann	09141/71348
Dienstag	19.30 - 21.45	Turnh. Bortenmacherg.	Jugend A+B/He.	H. Wägemann	09141/71348
Donnerstag	18.00 - 19.30	Turnh. Bortenmacherg.	Schüler + Anf.	H. Wägemann	09141/71348
Donnerstag	19.30 - 21.45	Turnh. Bortenmacherg.	Jugend A+B/He.	H. Wägemann	09141/71348
Freitag	18.45 - 20.00	Turnhalle Zentralschule	AH	H. Wägemann	09141/71348

Sparten und Trainingszeiten des TSV 1860 Weißenburg



Schach

Thomas Strobl, Bgm. Hemmeter-Str. 7, 91781 Weißenburg, Tel. 09141/974041, <thomasralfstrobl@hotmail.com>

Mittwoch	17.00 – 18.30	Sporth. Rezataue	Jugend bis 15 J.	E.Stephan	09141/921018
Freitag	ab 19.30	Sporth. Rezataue	Jugend ab 16 J.	E.Stephan	09141/921018



Sportakrobatik

Werner Schollweck, Römerstr. 21, 91781 Weißenburg, Tel. 09141/71996, <wschollw@wlgore.com>

Dienstag	17.15 – 20.15	Großturnhalle	17.15-18.30 Bubentraining	H. Hovanjec	0151/57964579
Donnerstag	17.15 – 19.30	Großturnhalle	17.15-18.30 Oberpartnertrain.	H. Hovanjec	0151/57964579
Freitag	17.15 – 18.15	Großturnhalle	Nachwuchstraining	H. Hovanjec	0151/57964579
	18.15 – 19.15	Großturnhalle	Partnertraining WeNa	H. Hovanjec	0151/57964579
	18.15 – 21.00	Großturnhalle	Leistungsklasse	H. Hovanjec	0151/57964579
Samstag	09.15 – 10.30	Großturnhalle	Fördergruppe	B. Börlein	0163/2894392
	09.15 – 12.30	Großturnhalle	Leistungsklasse	B. Börlein	0163/2894392



Stockschießen

Martin Plössl, Lindenstr. 23, 91781 Weißenburg, Tel. 09141/4400 (p), 09141/86560 (g), <info@ploessl.de>

Dienstag	19.00 – 21.00	Sportpark Rezataue
Samstag	14.00 – 16.00	Sportpark Rezataue



Taekwondo

Stjepan Batinic, Tel. 09141/72936, <Stjepan.Batinic@gmx.de>

Montag	16.30 – 18.00	Turnhalle Zentralschule
Dienstag	20.15 – 21.45	Großturnhalle
Mittwoch	17.15 – 18.45	Zentralschule
Mittwoch	20.15 – 21.45	Großturnhalle
Freitag	20.15 – 21.45	Großturnhalle



Tischtennis

Ludwig Meyer, Frühlingstr. 16, 91781 Weißenburg, <lud.meyer@web.de>

Jugendleiter: Stephan Breier, Tel. 0160/91510640

Mittwoch	17.00 – 19.15	Versammlungsraum	Jugend	Stephan Breier	0160/91510640
Mittwoch	17.00 – 19.15	Turnhalle Seeweier	Jugend	Ludwig Meyer	09141/2395
Mittwoch	19.15 – 21.45	Versammlungsraum	Erwachsene	Ludwig Meyer	09141/2395
Mittwoch	19.15 – 21.45	Turnhalle Seeweier	Erwachsene	Stephan Breier	0160/91510640
Freitag	17.00 – 19.15	Versammlungsraum	Jugend	Stephan Breier	0160/91510640
Freitag	19.15 – 21.45	Versammlungsraum	Erwachsene	Ludwig Meyer	09141/2395



Volleyball

Kerstin Schubert, Luitpoldstr. 12, 91781 Weissenburg, Tel. 09141/2716, <Schubert1804@aol.com>

Montag	16.30-18.00	Landkreishalle 1	U13	Jugend	SAG	Heike Tuschl	09141/2916
Montag	16.30-18.00	Landkreishalle 2	U 16	Jugend	DSU	Rudi Krach	09141/70622
Montag	17.15-18.30	Großturnhalle OST	Mini bis U13	Minivolleyball		Marion Promm	09141/71024
Montag	17.15-18.45	Großturnhalle MITTE		Minivolleyball	SAG	Susanne Kamm	09141/72397
Mittwoch	17.15-18.45	Großturnhalle MITTE		Damen II		Kerstin Schubert / Vinzenz Schiele	09141/2616
Mittwoch	18.45-20.15	Großturnhalle MITTE		Damen I		Michael Marik	0152/01951247
Mittwoch	20.15-22.00	Großturnhalle MITTE		Herren		Michael Marik	0152/01951247
Donnerstag	16.30-18.00	Landkreishalle 2+3	Jugend bis U16	Jugend w. + m.	SAG	Kerstin Schubert	09141/2616
Freitag	16.00-17.30	Landkreishalle 3	U12/U13	Jugend w. + m	SAG	Heike Tuschl	09141/2916
Freitag	17.30-18.45	Landkreishalle 3	U14/U16	Jugend m	SAG	Roland Schneider	09177/90706
Freitag	17.15-18.45	Großturnhalle MITTE		Damen I		Michael Marik	0152/01951247
Freitag	18.45-20.15	Großturnhalle MITTE		Damen II		Michael Marik	015/201951247
Freitag	20.15-22.00	Großturnhalle MITTE		Herren I + II		Michael Marik/Roland Schneider	09141/9040390

Sparten und Trainingszeiten des TSV 1860 Weißenburg

Turnen



Kinderturnen

Waltraud Römhild, Lindenstr. 31, 91781 Weißenburg, Tel. 09141/3920

Mittwoch	16.00 - 16.45	Turnhalle Zentralschule	Kinder ab 5 J.	W. Römhild	09141/3920
Mittwoch	16.45 - 17.30	"	Mutter + Kind	W. Römhild	09141/3920

Turnen Jugend

Guido Franz, Schulhausstr. 18, 91781 Weißenburg, Tel. 09141/82927

Montag	17.30 - 19.45	Landkreishalle	SAG Rhönradturnen	G.Franz/l. Pf.Miedel	09141/82927
Montag	17.30 - 19.45	Landkreishalle	Turnen Jugend	G.Franz	"

Zirkuskünste

Guido Franz, Schulhausstr. 18, 91781 Weißenburg, Tel. 09141/82927

Mittwoch	17.15 - 18.45	Turnhalle Seeweier	alle Altersgruppen	G.Franz	09141/82927
----------	---------------	--------------------	--------------------	---------	-------------

Damengymnastik

Gertrud Schmoll, Eichendorffstr. 12, 91781 Weißenburg, Tel. 09141/4647

Montag	20.30 - 21.30	Turnhalle Zentralschule	Step-Aerobic	G. Schmoll	09141/4647
Donnerstag	20.15 - 21.45	Turnhalle Seeweier	allg. Gymnastik	"	"

Frauen - Turnen - Gymnastik

Gabriele Meyer, Kesselfeldweg 4, 91781 Weißenburg, Tel. 09141/72388

Mittwoch	18.45 - 20.15	Turnhalle Zentralschule	Damen	G. Meyer	09141/72388
----------	---------------	-------------------------	-------	----------	-------------

Damen - Fitness "50+"

Doris Domaschka, An der Schnürleinsmühle 33a, 91781 Weißenburg, Tel. 09141/6874

Montag	19.00 - 20.00	Turnhalle Zentralschule	Damen	D. Domaschka	09141/6874
--------	---------------	-------------------------	-------	--------------	------------

Senorinnen

Carola Felleiter, Höhenberger Weg 13, 91781 Niederhofen, Tel. 09141/72051

Freitag	17.30 - 18.45	Turnhalle Zentralschule	Damen	C. Felleiter	09141/72051
---------	---------------	-------------------------	-------	--------------	-------------

Turnen Männer

Adolf Denk, Rohrbachstr. 10, 91781 Weißenburg, Tel. p. 09141/2437, g. 09141/2166

Donnerstag	19.30 - 21.45	Turnhalle Zentralschule	Männer	A. Denk	09141/2166
------------	---------------	-------------------------	--------	---------	------------

Sportabzeichen

Gisela Wechsler, Eichbrunnenweg 20, 91781 Weißenburg, Tel. 09141/6511

Mittwoch	18.00 - 19.30	Sportanlage	Schwimmen	G. Wechsler	09141/6511
im Juni, Juli und August		Wiesenstraße	nach Absprache	"	"



CASH 5

Sie Legen einmalig auf Ihr CASH 5 Konto **5.500 Euro** ein. Nach bereits 3 Jahren erhalten Sie Ihr Wunschdarlehen über **5.000 Euro** mit einem Sollzins von nur **1,35%**

Weitere **5.000 Euro** nach 3 Jahren usw. und immer garantiert zu **1,35%** Sollzins



Immobilienfinanzierung



Zeigen Sie teuren Darlehens-zinsen die rote Karte! Bei einem unserer über 400 Bankpartner finden wir auch für Sie den perfekten Partner



wüstenrot

Wünsche werden Wirklichkeit.

91781 WEISSENBURG

Obertorstraße 7
Tel. 0 91 41 / 99 51 90
Mo.-Fr. 9.00 -12.00 Uhr
und 14.00 -17.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

91710 GUNZENHAUSEN

Dr. Martin-Luther-Platz 5
Tel. 0 98 31 / 20 73
Mo.-Fr. 9.00 -12.00 Uhr
und Mo. 14.00 -18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Bausparvertrag zum „Null-Tarif“

Bei Wüstenrot können alle Kinder und Jugendliche bis zu 21 Jahren ein kostenfreies Bausparkonto mit bis zu 30.000 Euro Bausparsumme eröffnen.



Turbodarlehen bis 30.000.-€

- ohne Grundschuldeintragung
- Einfache und unbürokratische Beantragung
- nur die letzten zwei Einkommensnachweise und den Grundbuchauszug
- Zinssicherheit über die komplette Laufzeit





Sparkasse Mittelfranken-Süd. Gut für die Region.

Zum 150-jährigen Jubiläum
des TSV 1860 Weißenburg
wünschen wir alles Gute.

GUT | FAIR | MENSCHLICH | NAH



Die Sparkassen
in Weißenburg

Geschäftsstellen der Sparkasse Mittelfranken-Süd



www.sparkasse-mittelfranken-sued.de

Olympia Partner Deutschland



Sparkassen-Finanzgruppe